



ense-press

Ausg.-Nr. 153 · Juli/ Sept. 2018 · Verteilung: 27. bis 29. 06. 2018



Aus dem Inhalt:

Kirche im Gespräch

Deutsche Bischöfe mehrheitlich für Annäherung, Seite 13

Krimi-Festival: Mord am Hellweg

Vier Autorenlesungen in Wickede (Ruhr), Seite 20

Kirche-am-See

Open-Air-Gottesdienste am Möhnensee, Seite 43

*Sommergarten mit Teichanlage
Foto: Hans-Josef Schiermeister*

Steakhaus



Hotel

Schwarze

- ★ erstklassige Steaks
- ★ ausgesuchte Fischarten
- ★ Saisongerichte
- ★ Partyservice
- ★ Saal für Ihre Feierlichkeiten



Burgstraße 1 · 59469 Ense
Tel.: 02938-562

info@hotel-schwarze.de · www.hotel-schwarze.de

Schwegmann
Gartengestaltung

Mitglied in der Handwerker-Kooperation



Tel.: 0 29 38 - 20 00 · www.handwerk-zur.de

59469 Ense-Bremen · Telefon: 0 29 38 - 48 46 92
www.Gartengestaltung-Schwegmann.de



Heinrich Lübke Haus

KAB Ferien- und Bildungszentrum

... am Mönnesee

- Der ideale Ort für Familientreffen, Urlaube, Tagungen und Seminare.
- Täglich von 14.00 – 17.00 Uhr in unserem Café: Kaffee und Kuchen.
- Mittwochs für 3,00 € pro Person ein Heißgetränk und ein Stück Torte.
- Mittagessen in Büffetform, Erwachsene 13,00 €, Kinder 6,50 € (Voranmeldung erwünscht).

Heinrich Lübke Haus
Zur Hude 9 · 59519 Mönnesee
Tel.: 02924-8060
www.heinrich-luebke-haus.de



Hätten Sie es gewusst?

In Ägypten grüßt man mit dem Satz, der übersetzt: »Wie schwitzt du?« bedeutet.

Bärenstark – wenn's um Gesundheit geht!

Unsere Leistungsangebote:

Aromatherapie

Biochemie nach Schüssler

Zertifizierte Asthmaberatung

Abmessen und Abgabe von

Kompressionsstrümpfen

Verleih von:

Blutdruckmessgeräten

Blutzuckermessgeräten

Milchpumpen

Babywaagen

Inhaliergeräten

Lichtduschen

■ Allopathie

■ Homöopathie

■ Blutwertebestimmung

■ Blutdruckmessung

■ Arzneimittelherstellung

■ Zertifizierte Diabetikerberatung

■ Phytotherapie

■ Hilfsmittel zur häuslichen Pflege

■ Krankenkost

■ Hilfsmittel für Inkontinenz

Ulrich Kellner

Fachapotheker für Offizinpharmazie
Naturheilkunde und Homöopathie

Bahnhofstr. 3 · 59469 Ense-Niederense

Telefon: 02938 / 97 02 0

Fax: 02938 / 97 02 44

E-Mail: U.Kellner@t-online.de



BK-Elektrotechnik GbR

Elektroinstallation von A-Z

Christian Brucker & Thorsten Kettler

Im Kampe 1 • 59469 Ense-Ruhne

24 h
Service

Telefon: 0 29 22 / 80 73 124 • www.bk-elektrotechnik-gbr.de

Telefax: 0 29 22 / 80 73 125 • info@bk-elektrotechnik-gbr.de

- 🔧 Gewerbe- und Hausinstallationen
- 🔧 Notbeleuchtungsanlagen
- 🔧 Planung
- 🔧 Messungen
- 🔧 Sprechanlagen
- 🔧 Rauchmelder
- 🔧 Direkter Verkauf von Elektromaterial!

Inhaltsverzeichnis

- 3 Eignungsnachweis für Arbeitssuchende
- 4 Offene Angebote für »pflegende« Angehörige
Notdienste
- 5 Männer holen bei Schönheit-OPs auf
Impressum
- 6 Seite des Enser Bürgermeisters Hubert Wegener
- 7 Enser Projekt »Welcome to Kartoffelländ« erhielt Preis
Schlaganfall – was tun?
- 8 Aus dem NRW Landtag: Heinrich Frieling, MdL
- 9 Initiativkreis Ense e. V.
- 10 Heimatgeschichte: Eroberung von Belecka im Jahr 938
- 11 Heimatgeschichte Fortsetzung
- 12 Enser Warenkorb e. V. – Mitgliederwerbung
- 13 Kirche im Gespräch
- 14 Neues aus dem Enser Rathaus
- 15 Klausurtagung der CDU Kreisfraktion
- 16 Rezept
- 17 Leader: Neue Projekte für die Region
- 18 In Echthausen: Dixie-Sound Open Air am 20. Juli
- 19 Neues aus dem Rathaus Wickede (Ruhr)
- 20 Krimi-Festival in Wickede: Vier Autoren Vorlesungen
- 21 Frische Kirschen, die Alleskönner
- 22 Blumen und Blüten zum Verzehr
- 23 Termine der SeniorenUnion Ense
Sonntags zum Möhnesee-Bismarckturm
- 24 Sommertraum im Freibad Wickede (Ruhr)
- 25 Genderneutrale Deutschland Hymne?
- 26 Krakau: Polens heimliche Hauptstadt
- 27 Internet-Auktion: Achtung bei Verkäufe für Andere
- 28 Mit »Esta« sicher in die USA
- 29 Medizinstudium ab Herbst in Siegen
- 30 Offene Gärten im Ruhrbogen und Kreis Soest
- 31 200 Jahre Schützenverein Wickede-Wiehagen e. V.
- 32 Tipps: Wundermittel zum Reinigen
- 33 Radwandern im Werler Kleeblatt
- 34 Jubiläumstermine der Wallfahrtsstadt Werl
- 35 Energieausweise für ältere Häuser ungültig
- 36 Termine und Veranstaltungen bis 30. September 2018
Zecken – schnell raus damit
- 37 Evolution des Menschen
- 38 Neues aus dem Europaparlament: Birgit Sippel
- 39 Symbol für Heilung: Der Äskulapstab
- 40 »Optik in Ense« wieder geöffnet
- 41 Ingwer - Gewürz und Medizin zugleich
- 42 Fallschirmsportclub Soest-Bad Sassendorf e. V.
- 43 Dichter Straßenverkehr – Rettungsgasse bilden
Kirche-am-See: Open-Air-Gottesdienste am Möhnesee

Kein Ausbildungsabschluss? |

Jetzt Eignungsnachweis für solche Arbeitssuchende

A rbeitssuchende ohne Ausbildungsabschluss und Geflüchtete haben zwar oft Berufserfahrungen – doch sie können diese bei einer Bewerbung nicht nachweisen. Abhilfe soll der neue, kostenlose Test »Myskills« (zu deutsch: Meine Fähigkeiten) schaffen, den Arbeitsagenturen und Jobcenter künftig bundesweit anbieten. In dem computergestützten Testverfahren können Arbeitssuchende laut der Bundesagentur für Arbeit ihre Kompetenzen und Fähigkeiten ermitteln. Den freiwilligen Test gibt es aktuell für acht Berufe, wie Koch, Kfz-Mechatroniker oder Tischler, und zwar in Deutsch, Englisch, Russisch, Türkisch, Farsi und Arabisch. Im Laufe des Jahres sollen 22 weitere Berufe hinzukommen. •

Quelle: imn



Ray-Ban
GENUINE SINCE 1937

**Gleitsicht
ab € 50,-
Aufpreis**

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

**Ray-Ban® kaufen -
2 Gläser
mit Superentspiegelung
inklusive!™**

**Bei Ray-Ban Brillen sind 2 superentspiegelte Gläser & bei Ray-Ban Sonnenbrillen 2 Sonnenschutzgläser für die Ferne oder Nähe, sph. +/- 6,00 dpt, cyl. 2,00 dpt, Tönung 75% o. 85% grau, braun oder pilotgrün inklusive. Glasextras oder Gleitsicht gegen Aufpreis. Nicht kombinierbar.

Soest: Brüderstraße 22-24 **Soest:** (Kauflandpassage) Senator-Schwartz-Ring 24 **Werl:** Walburgisstraße 34-36



V. L.: Antje Davidovic und Sandra Than

Neu ab 5. Juli 2018 in Ense | Offenes Angebot für alle pflegenden Angehörigen

In den Räumen der PROVITA Tagespflege SenTa wird pflegenden Angehörigen die kostenlose Möglichkeit der »Begegnung und des Austausches« ab 5. Juli 2018 angeboten.

In der Angehörigengruppe haben alle pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, sich mit Menschen in einer ähnlichen Situation auszutauschen und Rat von Personen zu erhalten, die im »gleichen Boot sitzen«. Die Teilnehmer/-innen haben meist gleiche oder ähnliche Erfahrungen mit ihren Familienangehörigen und brauchen dadurch nicht viel zu ihrer Situation erklären.

Sie können sich über Erlebnisse und Schwierigkeiten bei der Pflege und Betreuung austauschen. Dadurch können sich die Teilnehmer/-innen gegenseitig Anregungen, Halt, Zuversicht und Hoffnung geben. Diese Gespräche können sich positiv auf die persönliche Situation der Angehörigen auswirken. Entscheidend dafür sind zum einen die Vermittlung von praktischen Informationen für den Alltag und zum anderen die Unterstützung zur Bewältigung emotionaler Belastungen.

Antje Davidovic (Einrichtungsleitung der PROVITA Tagespflege) und Sandra Than (Pflegedienstleitung der PROVITA Tagespflege SenTa) und leiten und moderieren

die Angehörigengruppe. So können auch pflegerische, medizinische und oder z. B. Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten durch die Pflegekassen besprochen werden, sodass die Angehörigen viele verschiedene Handlungskompetenzen erhalten, mit denen sie die Pflegesituation besser bewältigen können. Beide stehen den Angehörigen während und außerhalb des Gruppenangebotes mit fachlichem Rat zur Seite.

Die Angehörigengruppe trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat (Beginn: 5. Juli 2018) in der Zeit von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in den Räumlichkeiten der PROVITA Tagespflege SenTa. Das Angebot ist für alle pflegenden Angehörigen kostenlos und unverbindlich; keine Anmeldung ist erforderlich. •

Kontakt: Antje Davidovic, Einrichtungsleitung der PROVITA Tagespflegen, Tel. 02932 - 4959319, E-Mail: pdltp@provita-pflegedienst.de

oder Sandra Than, Pflegedienstleitung PROVITA Tagespflege SenTa, Tel. 02938 - 9793150, E-Mail: SenTa@provita-pflegedienst.de



Wichtig:

Bei lebensbedrohenden Erkrankungen direkt den Notarzt anfordern über 112

Ärztliche Notdienste über Arztruf-Zentrale NRW: 116 117

Mo., Di. und Do. 18:00 bis 08:00 Uhr

Mi. und Fr. 12:00 bis 08:00 Uhr

Sa., So. und feiertags über 24 h, rund um die Uhr

Öffnungszeiten der ärztlichen Notfallpraxen:

Mo., Di. und Do. 18:00 bis 22:00 Uhr

Mi. und Fr. 13:00 bis 22:00 Uhr

Sa., So. und feiertags 08:00 bis 22:00 Uhr

Ärztliche Notfallpraxis Soest 02921 · 76649

Riga-Ring / Ecke Opmünder Weg 20

Außerhalb der Öffnungszeiten: sofort das Klinikum Stadt Soest, Senator-Schwarz-Ring 8, anfahren.

Ärztliche Notfallpraxis Unna, 02303 · 100-0

Katharinen Hospital, Obere Husemannstr. 2

Ärztliche Notfallpraxis Hamm 02381 · 18-0

am St. Marien-Hospital gGmbH, Nassauerstraße 13-19

Ärztlicher Notfall-Hausbesuch für beispielsweise bettlägerige Patienten nach Schließung der Hausarztpraxis, Anforderung über 116 117

Zahnärztlicher Notdienst: 01805 · 986700

(kostenpfl., z. B. aus dem Festnetz: 14 Cent pro Min.)

Kinderärzte:

Notdienstnummer: 02921 · 76449

Krankentransporte

Kreis Soest, Leitstelle: 02921 · 19 222

Arnsberg, Leitstelle: 02931 · 19 222

Apotheken-Notdienst:

Unter der kostenlosen Service - Nr.: 0800 · 0022 833

ist die nächstgelegene Apotheke zu erfahren.

aber auch im Internet unter: www.akwl.de

Infos über die Handy-Ruf-Nummer: 22833

(jedoch 69 Cent/Min.)

Giftnotruf für NRW 0228 · 19240



**59469 Ense-Höingen
Zum Hohlberg 10**

Alles aus einer Hand:
Fachliche Beratung,
Planung, Verkauf,
Montage und Service

**Jetzt Sicherheitsaktion
für Fenster und Haustüren!**

Einbauküchen und -geräte • Kunststoff- / Holz- / Aluminium-Haustüren
Kunststoff- / Holz- / Aluminium-Fenster • mit Sicherheitstechnik
in vielen Variationen und Farben • Sauna und Zubehör
Rollladen, Motoren und Zubehör • Holzinnenausbau
Zimmertüren • Wintergärten

Tel: 02938-4388 • Fax: 02938-4389
www.schleimer-ense.de



weru
Fenster und Türen fürs Leben

Elektro Stein GmbH



Ihr Partner in Handwerk und Industrie

Dipl.-Ing. Ernst Stein,
Elektromeister Josef Stein
Im Kohlbrink 4

59469 Ense-Bremen

Telefon: 0 29 38 / 28 86

Telefax: 0 29 38 / 4 92 59

Mobil: 0 171 / 3 69 16 45



Attraktiv sein |

Männer holen bei Schönheit-OPs auf



Für die Schönheit legen sich längst nicht mehr nur Frauen unters Messer. Im vergangenen Jahr erreichte der Anteil der Männer das Rekordhoch von 17,5 Prozent, so die Deutsche Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie. Im Jahr 2009 waren es nur 9,6 Prozent. Ganz oben auf der Behandlungsliste stehen Augenlidkorrekturen. Etwa jeder fünfte Patient ließ sich Tränensäcke oder Schlupflider entfernen. Es folgten Fettabsaugung und Nasenkorrekturen. •

Nasse Wände? Feuchte Keller? Schimmelbefall?



Über 70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Wir gehen systematisch vor – von der Analyse bis zur Sanierung. Für ein gesundes Wohnklima und die Wertsteigerung ihrer Immobilie.

Rufen Sie uns an. Wir helfen gerne weiter!

ISOTEC-Fachbetrieb Pläskén

Am Riesenberg 14 · 59469 Ense-Niederense

Telefon: 02938 – 979203 · Fax: 02938 – 979363

E-Mail: plaesken@isotec.de · www.isotec.de

... Ihr Handwerker vor Ort!

ISOTEC®

Wir machen Ihr Haus trocken



- Creative Maltechniken
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge
- Fassadengestaltung



malerbetrieb

Hömbérg

59469 Ense-Lüttringen • An der Potterde 11

Telefon: 0 29 38 / 80 85 78

e-mail: malerbetrieb@dirk-hoemberg.de

Internet: www.maler-hoemberg.de

ense-press

Sommer 2018 · Ausgabe: 2 von 4

Herausgeber: ense-press by haase-druck · Peter Haase · Rauschenberg 82 · 59469 Ense-Bremen · Telefon: 02938/573 · Fax: 02938/1072
Internet: www.ense-press.de und www.haase.ense-press.de · E-Mail: info@ense-press.de

- V. i. S. d. P.: Peter Haase, Rauschenberg 82, 59469 Ense-Bremen, Tel.: 02938.573, E-Mail: mail.haasedruck@ense-press.de · Internet: www.ense-press.de
- Layout, Druckvorstufe und Annoncen: Alois Franz, Am Brautmorgen 37, 59469 Ense, Telefon: 01515 88 43 751, E-Mail: info@ense-press.de
- Fotos: Eigenarchiv, <https://de.fotolia.com/> und zugesandte/überlassene Bilder
- Drucklegung: Haase Druck, Rauschenberg 82, 59469 Ense-Bremen, Tel.: 02938.573, Fax: 02938.1072 · E-Mail: mail.haasedruck@ense-press.de · Internet: www.haasedruck.ense-press.de
- Auflage: 14.000 für Wickede (Ruhr), Ense und Mönheese • Verteilung: kostenlose Postwurfsendung an alle Haushalte, Werbeverweigerer ausgeschlossen
- Anzeigen: - werden nach Druckvorlagen oder nach Kundenwünschen sorgfältig erstellt. Mängelrügen oder Reklamationen sind innerhalb einer Frist von 10 Tagen nach dem in der Rechnung aufgeführten Leistungsdatum (Rechnungsdatum) schriftlich an unsere o. g. Geschäftsadresse zu richten. Nach diesem Fristablauf ist sowohl die Art und Weise der Ausführung des Annoncenauftrags, als auch die sich daraus ergebenden Zahlungsverpflichtungen, Preisliste-Nr.: 2018/XVI, akzeptiert und für den Kunden rechtsverbindlich. Für die von »ense-press by haase-druck« gestalteten Anzeigen gilt das Urheberrecht, weitere Verwendungen sind nur mit Zustimmung möglich. Selbstkosten werden in Rechnung gestellt. Gerichtsstand: Amtsgericht Werl.
- Anzeigenredaktion: Peter Haase, Telefon: 0 29 38 / 573, E-Mail: info@ense-press.de; • Preisliste-Nr.: 2018/XVI, gültig ab 2. Januar 2018.
- Nachdrucke von Berichten und Annoncen sind genehmigungspflichtig. Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben die persönliche Auffassung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers oder der Schriftleitung zu decken braucht. Die Redaktion behält sich vor, zur Veröffentlichung hereingegebene Beiträge im »Leserforum« zu kürzen. Informationen erfolgen unter Ausschluss einer Rechtspflicht zur Fortsetzung, Haftung oder Veröffentlichung. Für unverlangt eingereichte Dokumente, Fotos usw. gilt eine Rückgabe als nicht vereinbart, bei Eignung werden sie archiviert.



- bürgernah
- familiennah
- wirtschaftsnah

Conrad-von-Ense-Schule | Qualitätsanalyse der Bezirksregierung bescheinigt gute Arbeit

Eine Woche im April hat die Qualitätsanalyse der Arnsberger Bezirksregierung gedauert, bis das Ergebnis feststand: Die Conrad-von-Ense-Schule ist exzellent aufgestellt und leistet gute Arbeit. Rat und Verwaltung sind immer bemüht, gute Ausstattungen anzubieten u. a. kommt jetzt das schnelle Internet in unsere Schulen.

Als mir mitgeteilt wurde, dass die Conrad-von-Ense-Schule als Sekundarschule bei der Qualitätsanalyse der Bezirksregierung exzellent abgeschnitten hat, war und bin ich immer noch begeistert. Aber überrascht hat es mich nicht. Es ist mir immer schon bekannt, dass in unserer einzigen weiterführenden Schule eine hervorragende Arbeit geleistet wird. Trotzdem gebührt dem Lehrerkollegium unter der Federführung von der Schulleiterin, Stephanie Bingener ein großes Lob und Anerkennung.

Das Ziel der Qualitätsanalyse ist, die Qualität von Schulen zu sichern und nachhaltige Impulse für deren Weiterentwicklung zu geben. Dabei werden das Schulklima, die Lernatmo-



sphäre und die Zufriedenheit aller Beteiligten mit der Schule bewertet.

Das Gleiche gilt für unsere drei Grundschulen: in Hünningen die Fürstenbergschule, in Niederense die Bernhardusschule und die Europaschule in Höingen. Auch diese drei Schulen können bei den Qualitätsanalysen der Bezirksregierung sehr gute Ergebnisse vorweisen.

Als Schulträger der vier Schulen ist die Gemeinde Ense mit Rat und Verwaltung

immer bemüht, eine möglichst gute Ausstattung anzubieten. Unseren Kindern sind wir da verpflichtet. So werden jetzt alle Schulen mit größeren Bandbreiten für das schnelle Internet ausgestattet. Selbstverständlich wird auch die dazugehörige Hardware (Laptops und Tablets) beschafft. Damit diese digitale Technik immer up to date ist und regelmäßig gewartet wird, haben wir mit unserem Rechenzentrum und einem

Enser Fachunternehmen entsprechende Verträge abgeschlossen.

Weitere Verbesserungen sind in der Vorbereitung. Auf Initiative des Gemeindefachverbandes ist mithilfe des Initiativkreises Ense beabsichtigt, 14 x 8 Meter große Luftkissen anzuschaffen. Das ist eine Bereicherung für den Sportunterricht und fördert die Konzentrationsfähigkeit, das Gleichgewicht und vieles Wichtige mehr. Natürlich macht es auch den Kindern Spaß. Wir können es bei vielen Veranstaltungen mit Hüpfburgen beobachten.

Allen Schulkindern wünsche ich sonnige und erholsame Ferien und den Eltern eine angenehme Urlaubszeit. •

Ihr Hubert Wegener
Bürgermeister



Qualität von Anfang an.

KÜCHENSTUDIO

JÖRG LEUCHTENBERGER

Innovative Küchen in perfekter Ausführung
PLANUNG · VERKAUF · MONTAGE

www.leuchtenberger-kuechen.de

Poststraße 40
59469 Ense-Niederense
Tel. 02938/3413



Preis für Enser Projekt: »Welcome to Kartoffelländ« | Jugend-Integrationswettbewerb der Bertelsmann Stiftung 2017/18

Im Zentrum der 217 eingereichten Projekte aus ganz Deutschland zum Wettbewerb der Bertelsmann Stiftung stand überwiegend das Engagement von Jugendlichen für Geflüchtete. Egal, ob in Schulen, Jugendzentren und Vereinen – Kinder und Jugendliche setzen sich auf viele kreative Arten für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und eine Willkommenskultur ein. Das Enser-Team mit dem Konzept »Welcome to Kartoffelländ« im Bereich der Aufsuchenden Jugendarbeit mit der Sozialarbeiterin Kristina Jost von der Gemeinde Ense gehörte bei der Preisverleihung Anfang März 2018 in Berlin zu den geehrten Gewinnern.

Alle Kids sind VIPs – ist eine Initiative der Bertelsmann Stiftung, die Schüler und Schülerinnen sowie Jugendliche seit 2008 durch die Teilnahme an einem Integrationswettbewerb ermutigt, sich für das Motto »Vielfalt ist unsere Stärke!« in ihren Städten bzw. Gemeinden einzusetzen. Dazu sollen praxisorientierte Ideen zum guten Zusammenleben von Jugend-

lichen unterschiedlicher Herkunft entwickelt werden mit dem Ziel, ein faires Miteinander in kultureller Vielfalt zu erreichen.

Aus den Deutschland weiten 217 Bewerbungen zur 6. Runde des Integrationswettbewerbs der Bertelsmann Stiftung hat eine Jury von Jugendlichen der letzten Gewinner-Projekte fünf der sechs neuen Preisträger 2017/2018



© Alle Kids sind VIPs

VL. unten: Shabeen Aljaf, Hanifa Youssef, Silvana Hallenkamp, Pascale Romanowski, Hilal Afnan, Marie Greune und Daria Schorer

VL. Bildmitte: Sabina Berkain und Marie Wette

VL. oben: Iris Schorer, Yusra Naser, Dustin Immig, Jasmin Bauten, Kristina Jost, Gerald Asamoah und Abdulbadi Laila

ermittelt. Die sechste Gewinnergruppe kam über ein Online-Voting hinzu.

Zur Preisverleihung am 7. März 2018 in der Kalkscheune, Berlin Mitte, kamen mehr als 150 Initiatoren und engagierte Jugendliche, um ihre sechs Gewinner-Konzepte vorzustellen und ihren prominenten Botschafter bzw. Paten kennenzulernen.

Dabei waren z. B. Projekte wie: »Hairspray – Jetzt erst recht!« oder »Peace for Syria« und das Enser Konzept »Welcome to Kartoffelländ«. Letztere Aktion ist in Ense ein kultureller Treff für Menschen jedes Alters und unterschiedlicher Herkunft, der von Sozialarbeiterin Kristina Jost im Bereich der Aufsuchenden Jugendarbeit der Gemeinde

Ense organisiert und geleitet wird.

Die Ausgezeichneten bekommen im Anschluss der Preisverleihung ihren prominenten Paten zur Seite gestellt. Unter anderem waren Culcha Cundela und Bülent Ceylan mit von der Partie. Beiden sind schon seit Beginn der Initiative als Botschafter in der guten Sache tätig. Zudem konnte die stellvertretende Vorstandsvorsitzende vom Bertelsmann Konzern Liz Mohn auch Maitte Kelly, Gerald Asamoah, Rebecca Mir und die Urban Dance Crew FanatiX als Botschafter für das Projekt »Alle Kids sind VIPs« gewinnen. Dem Enser Team wurde als Pate der Fußballstar Gerald Asamoah zur Seite gestellt. •

Alois Franz, Ense



Pflegedienst
lebenswert



Betreuungsdienst
lebenswert



Tagespflege
lebenswert



Intensivpflege
lebenswert

Tagespflege in Ense

In der Heideresidenz gut betreut und versorgt mit dem Pflegedienst **lebenswert**. Mit der Tagespflege sind Sie tagsüber in Gesellschaft und abends in der Familie.

Montag bis Samstag, 8:30 bis 16:00 Uhr






Tagespflege
Pflegedienst | Betreuungsdienst
lebenswert
Sörries Kamp 4
59469 Ense

 **02938**
808670

www.lebenswert-ense.de

Schlaganfall |

Drei Fragen schaffen Klarheit

Den Drei-Fragen-Schnelltest von Sanitätern können gemäß der »Apotheken Umschau« auch Laien durchführen:

1. Kann die Patientin oder der Patient den Mund zu einem gleichmäßigen Lächeln formen?
2. Können beide Arme nach vorn gestreckt mit den Handflächen nach oben zeigend gleichmäßig bis in Augenhöhe noch angehoben und gehalten werden?
3. Einen einfachen Satz nachsprechen, zum Beispiel: »Das ist ein sehr schöner Apfel!«

Wenn nicht, ist es zu 95 Prozent ein Schlaganfall und die oder der Betroffene muss sofort per Notruf ins Krankenhaus. Da zählt jede Minute! •



NRW wird sicherer

Sicherheit hat Priorität für die neue CDU-geführte Landesregierung in Düsseldorf. Und so wurden auch bereits im ersten Regierungsjahr zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Inneren Sicherheit umgesetzt. Damit löst die NRW-Koalition aus CDU und FDP zugleich wichtige Wahlversprechen ein. Im Mittelpunkt steht dabei die Stärkung der Polizei – personell, technisch und rechtlich. Hinzu kommen notwendige Maßnahmen im Kampf gegen den internationalen Terrorismus.

Null-Toleranz-Strategie

Die Gewährleistung der Inneren Sicherheit für seine Bürger ist eine Kernaufgabe des Staates. Innenminister Herbert Reul (CDU) hat daher bereits mehrfach deutlich gemacht, dass er zur Durchsetzung des geltenden Rechts bereit ist und gegenüber Kriminellen eine „Null-Toleranz-Strategie“ verfolgt. Dazu gehören auch das Verbot des Erkrather Hells-Angels-Charter und die Auflösung einer großen Kurden-Demonstration, bei der verbotene Fahnen gezeigt wurden.

Mehr Polizisten

Besonders wichtig ist die personelle Aufstockung der Polizei. Bereits 2017 wurden durch einen Nachtragshaushalt finanziert 300 Kommissaranwärterinnen und –anwärter mehr eingestellt als von der vorherigen Regierung geplant. Seitdem werden die in Nordrhein-Westfalen vorhandenen Ausbildungskapazitäten

voll ausgenutzt und jährlich 2.300 Männer und Frauen für den Polizeinachwuchs eingestellt und ausgebildet. Da sich diese Mehreinstellungen für die Bürger erst in drei Jahren bemerkbar machen, wenn die zusätzlichen Anwärter die Ausbildung abgeschlossen haben, wurden weitere Maßnahmen ergriffen, um die sichtbare Präsenz der Polizei im öffentlichen Raum zeitnah zu erhöhen. Für 391 Stellen im Bereich der Polizei, die von der Vorgängerregierung als „künftig wegfallend“ vorgesehen wurden, wurde der „Kw-Vermerk“ gestrichen, sodass sie dauerhaft erhalten bleiben. Zusätzlich wurden kurzfristig 500 Stellen für Regierungsbeschäftigte bei der Polizei, so genannte Polizeiverwaltungsassistenten, geschaffen. Diese sollen Aufgaben im Rahmen der Polizeiverwaltung übernehmen, die bisher von Polizistinnen und Polizisten wahrgenommen wurden, ohne dass man dafür einer besonderen Polizeiausbildung bedarf. Die



Heinrich Frieling, CDU-Landtagsabgeordneter für Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnese, Soest, Welver, Werl und Wickede (Ruhr)

im Bereich der Verwaltung frei werdenden Polizisten können direkt wieder im Streifen- und Wachdienst oder für besondere Polizeitätigkeiten eingesetzt werden. Die Kreispolizeibehörde Soest erhielt auf diesem Wege sieben zusätzliche Stellen für Regierungsbeschäftigte, mit deren Hilfe die vorhandenen Polizeikräfte nun entlastet und besser eingesetzt werden können.

Bessere Ausstattung

Zur Verbesserung der sächlichen Ausstattung der Polizei wurden im Haushalt 2018 knapp 60 Mio. Euro bereitgestellt. Diese stehen für neue Fahrzeuge, Unterziehschutzwesten, aber auch neue ballistische Schutzhelme bereit. Zum Schutz unserer Polizisten selbst werden diese flächendeckend mit kleinen Körper-Kameras („Bodycams“) ausgestattet, die Angreifer vor Übergriffen auf Einsatzkräfte abschrecken oder diese notfalls dokumentieren sollen, um die Täter besser verfolgen zu können. Über 30 Mio. Euro stehen in 2018 für die Ausstattung mit IT-Systemen bereit, die auch für eine verbesserte Bekämpfung der Cyberkriminalität erforderlich ist.

Neues Polizeigesetz

Auch in rechtlicher Hinsicht sind Veränderungen erforderlich, um den Sicherheitsbehörden die notwendigen und zeitgemäßen Mittel an die Hand

zu geben, um erfolgreich die Kriminalität in ihren verschiedenen Ausprägungen zu bekämpfen. Als eines der ersten größeren Gesetzesvorhaben hat die CDU-/FDP-Landesregierung daher ein „Sicherheitspaket I“ auf den Weg gebracht, in dessen Mittelpunkt die Novelle des Polizeigesetzes steht. Zur Bekämpfung der Alltagskriminalität werden die Einsatzmöglichkeiten für Videoüberwachung ausgeweitet und die „strategische Fahndung“ als Instrument neu eingeführt. Zur Terrorismusbekämpfung wird die in zwölf anderen Bundesländern bereits geregelte Telekommunikationsüberwachung (TKÜ) aufgenommen. Ergänzend wird die Quellen-TKÜ als Mittel zur Überwachung verschlüsselter Kommunikation eingeführt.

Beide Maßnahmen unterliegen zum Schutz der Freiheitsrechte der Bürger dem Richtervorbehalt. Neu geregelt werden ebenso Aufenthalts- und Kontaktverbote für terroristische Gefährder sowie deren Überwachung durch elektronische Fußfesseln. Die Möglichkeiten zur Ingewahrsamnahme, insbesondere von Gefährdern, aber auch bei Fällen häuslicher Gewalt, werden ausgeweitet.

Die NRW-Koalition plant weitere Maßnahmen, damit die Sicherheitslage in Nordrhein-Westfalen kontinuierlich verbessert und das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger gestärkt wird. •

DESIGNER VINYL
Markenprodukte zum Onlinepreis!
Auf Wunsch mit 5 Sterne-Service!
 www.holz-spezial.de
 An der Haar 1 • 59519 Möhnese-Wippringsen
 Tel. 0 29 24 / 55 39
 Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 15.30 Uhr - 18.30 Uhr · Sa. 10.00 - 13.00 Uhr



Sommerspaß am 29. Juli 2018 | Haareselrennen und Bauernmarkt

Rund um das sogenannte Eseldrom in Ense-Bremen geht es am letzten Wochenende im Juli wieder rund. Bereits zum siebzehnten Mal veranstaltet der Initiativkreis Ense e. V. das große Rennen der schnellen Grautiere und den beliebten Bauernmarkt als Begleitveranstaltung mit 80. Ausstellern.



v. L.: Wolfgang Goretzki, Volker Jansen, Dominik Heimann, Andreas Otte, Elmar Wulf, 1. Vorsitzender Ralf Hettwer (mit Strohhut), Mario Schulze, Lena Bankamp, Heiko Klapp, Ingo Bankamp, Sebastian Matz und Bürgermeister Hubert Wegener. In der Bildmitte das Maskottchen »Biber Brigitte«.

Und nicht nur die als störrisch geltenden Vierbeiner freuen sich auf ihren großen Tag – auch die Besucher erwartet am letzten Sonntag im Juli wieder ein großer abwechslungsreicher Bauernmarkt im

Park am Spring in der Ortsmitte von Ense-Bremen.

Über 80 Aussteller verwandeln die Grünanlagen in einen Markt für alle Sinne: Kulinarische Leckereien, Handwerkskunst oder Dekoartikel sind nur einige der Angebote. Dazu gibt es noch allerhand Aktivitäten, die auch die Kleinsten unterhalten. Ponyreiten, Torwand schießen oder Hüpfburg verkürzen die Zeiten vor und nach den Rennen. Wenn dann die Moderatoren das erste Rennen eröffnen, wird die Spannung groß sein, ob die hübsche Eseldame und Vorjahressiegerin Cindy aus dem Stall Kaiser in Breiten-

bruch ihren Sieg wiederholen kann und zum dritten Mal in Ense den Titel holt. Doch die Konkurrenz ist groß und natürlich auch höchst motiviert.

Das Haareselrennen verspricht auch in seiner 17. Auflage wieder einen unterhaltsamen Sonntag am 29. Juli für die ganze Familie in Ense zu werden.

Während für das Enser Haareselrennen also die Vorbereitungen auf Hochtouren laufen, blickt man im Initiativkreis Ense e. V. zufrieden zurück auf die bereits stattgefundenen Veranstaltungen im Jahr 2018. •

Simone Bankamp



v. L.: Justus Kaup (Schülersprecher CvE-Schule), Claudia Jolk-Just, Stephanie Heimann, Heiko Klapp, Moritz Vofßbeck (Azubi, FWB), Stephanie Bingener (Schulleiterin), Heike Kruse (stellvertr. Landrätin), Dirk Bamberg (Ausbildungsleiter FWB), Benjamin Pieper (Azubi, FWB) und Bürgermeister Hubert Wegener.

Am Samstag, 14. April 2018, fand der 8. Ausbildungsmarkt in Ense – kurz AmiE – in der Conrad-von-Ense-Schule in Bremen statt. In diesem Jahr hatte die Firma F. W. Brökelmann aus dem Höinger Industriegebiet die Schirmherrschaft übernommen und war natür-

lich selbst mit einem Messestand vertreten. Schon zur Eröffnung der AmiE hatten sich viele interessierte Schüler und Eltern in der Conrad-von-Ense-Schule eingefunden, um die vielfältigen Infoangebote der ausstellenden Ausbildungsbetriebe nutzen zu können. Den Jugendlichen wurden die ver-



schiedensten Ausbildungsmöglichkeiten vorgestellt. Hier war das Interesse an betrieblichen Ausbildungsplätzen und an der Weiterbildung an den weiterführenden, berufsbildenden Schulen gleichermaßen groß. Zum Abschluss der Aktion waren sowohl Veranstalter und

auch Besucher der AmiE sehr zufrieden mit dem Verlauf und dem erweiterten räumlichen Angebot. So war der Wunsch nach einer erneuten Durchführung des Ausbildungsmarktes im Jahre 2019 groß. •

Simone Bankamp

Jahreshauptversammlung

An dieser Stelle sei auch noch auf die Jahreshauptversammlung des Initiativkreises Ense e. V. hingewiesen, die am 23. April 2018 im Steakhaus Hotel Schwarze in Höingen stattfand. Hier wurde das Führungsteam des Initiativkreises Ense e. V. mit großer Mehrheit bestätigt. •

Sauerland im Frühen Mittelalter |

Die Eroberung von Belecke und der Tod des Königssohns Thankmar in Marsberg am 28. Juli 938

Was wissen wir eigentlich über das Geschehen in unserer Region vor 1100 Jahren, als der Herzog Heinrich von Sachsen König des ostfränkischen Reiches wurde? Um es ganz deutlich zu sagen: Nichts – oder fast nichts. Schriftliche Aufzeichnungen sind sehr dürftig, tendenziös und sagen fast nichts über das Leben der einfachen Leute aus und auch über hochgestellte Persönlichkeiten nur wenig. Nur manchmal fällt ein Schlaglicht in unsere Region in dieser Zeit. Aber der Reihe nach ...

Der letzte legitime Nachfahre Karls des Großen war Ludwig IV., »das Kind« (*Sept. oder Okt. 893 in Altötting; †20. oder 24. Sept. 911 in Frankfurt am Main), König seit 4. Februar 900, ein schwacher Herrscher, denn die Stammesherrzöge waren deshalb mächtiger.

Die Zeit seines Nachfolgers, des Königs Konrad (*um 881; †23. Dez. 918 in Weilburg an der Lahn; beerdigt in Fulda), seit 906 Herzog von Franken und von 911-918 König des Ostfrankenreichs, ist an historischen Quellen äußerst karg. Die Streitigkeiten zwischen mächtigen Adelsfamilien um die Vorherrschaft im Reiche wurden mit brutaler Waffengewalt ausgetragen, und das Sengen und Morden hatte kein Ende. Dazu kam noch die ständige Gefahr durch Ungarneinfälle, die auf schnellen Pferden ausgerüstet mit einem Reflexbogen als unbesiegbar galten und fast jedes Jahr das Land mit raschen Überfällen, Plünderungen, Mord und Brand heimsuchten. Wegen der unterschiedlichen Stammesinteressen war es schwer für den König, das Reich zusammenzuhalten, zumal er auch keinen Erben präsentieren konnte, denn seine Ehe war kinderlos geblieben, und er litt an einer schweren Ver-

wundung. So befahl der sterbende König seinem jüngeren Bruder Eberhard (um 885; gefallen am 2. Okt. 939 bei Andernach, ab 918 Herzog von Franken) in Forchheim auf die Krone zu verzichten, und dem mächtigen Herzog Heinrich von Sachsen als seinem Nachfolger die Insignien der Staatsgewalt zu übergeben.

Auf der Reichsversammlung in Fritzlar zwischen dem 14. und 24. Mai 919 wurde Heinrich zum König erhoben. Dass er die Nachricht am Vogelherd in Quedlinburg erhalten habe, ist also nur eine schöne Geschichte, genauso wie sein Beinamen »der Vogler« erst im 12. Jahrhundert erwähnt wird. Das angetretene Erbe war schwer, das Land innerlich zerrissen und von außen bedroht. Jede Entscheidung des Königs fand sofort ihren Widerstand. Zwar schaffte er es, die Ungarn gegen Tributzahlungen zunächst zu einem Waffenstillstand zu bewegen. Als sie aber 932 die fällige Tributzahlung einkassieren wollten, wurde ihnen ein toter Hund vor die Füße geschleudert. Eine Kampfansage! Am 15. März 933 besiegte das neu aufgestellte und ausgebildete Heer des Königs die Ungarn vernichtend bei »Riade«, was nicht mehr genau zu bestimmen ist. Auch gegen die Slaven

erzielte er Erfolge, aber, obwohl er die Stammesherrzöge weitgehend unbehelligt ließ, kostete die innere Opposition Kraft.

Der Sachsenherzog Heinrich lebte zunächst mit einer Frau namens Hatheburg von Merseburg (*876 in Merseburg; †an einem 21. Juni nach 909) zusammen in einer »Friedelehe«, die von der Kirche nicht anerkannt wurde. Sie war eine Tochter des reichen Adligen Erwin von Merseburg, die nach kurzer Ehe mit einem nicht mehr namentlich bekannten Mann bereits verwitwet war. Aus dieser Verbindung stammte sein ältester Sohn Thankmar, auch Tammo genannt. (*900/906; †28. Juli 938 in Kirche zu Marsberg). Von kirchlicher Seite wurden Bedenken gegen diese Ehe vorgebracht, indem argumentiert wurde, Hatheburg sei nach dem Tode ihres ersten Mannes Nonne geworden und deshalb sei die Ehe ungültig. Heinrich trennte sich von ihr. Sie ging als Äbtissin in ein nicht näher bekanntes Kloster. Mathilde (*um 895 in Enger; †14. März in Quedlinburg) aus der Nachkommenschaft des Sachsenherzogs Widukind wurde im Jahre 909 seine neue Ehefrau, die ihm drei Söhne Otto, Heinrich und Brun(o), sowie zwei Töchter Gerberga und Hadwig gebar.

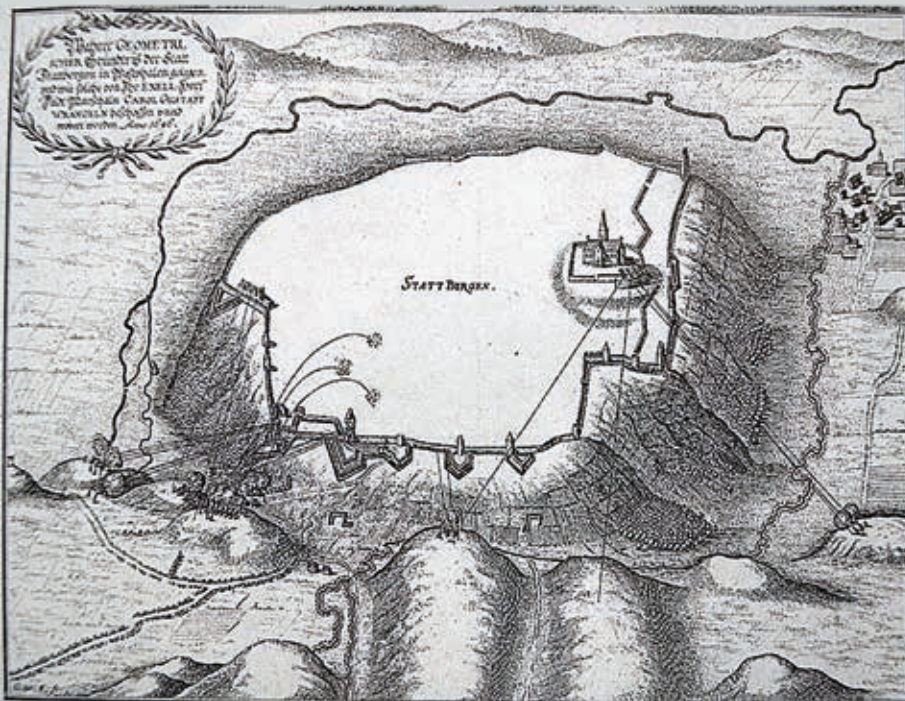
Der dritte und jüngste Sohn, Brun oder Bruno (*925; †11. Okt. 965 in Reims) wurde der Kanzler des Reiches und ab 953 Erzbischof von Köln und Herzog von Lothringen. 954 gründete er das Patrokli-Stift auf eigenem Land in Soest, wohin er 964 die Reliquien des Heiligen von Troyes über-

führen ließ. Der zweite Sohn hieß wie sein Vater Heinrich (*919/ 922; †1. Nov. 955 in Pöhlde am Harz), war seit 948 Herzog von Bayern.

Der älteste Sohn und Nachfolger seines Vaters war Otto (*23. Nov. 912; †7. Mai 973 in Memleben). Nach dem Tode seines Vaters wurde er Herzog von Sachsen und König des ostfränkischen Reichs, wobei die fränkische Tradition gebrochen wurde, wonach das Reich unter den männlichen Nachkommen geteilt werden musste; Thankmar war von Heinrich ausdrücklich von der Nachfolge ausgeschlossen worden, das Erbe seiner Mutter hatte er auch nicht erhalten. Es war eine Zeit, in der sich Rechtsbräuche änderten, bzw. vereinheitlichten: Das heißt in diesem Falle, das ungeschriebene (Gewohnheits-) Recht, das von Stamm zu Stamm sich unterschied, wurde angepasst, z. B.: Wer war wann wie erberechtigt, bis hin zur Ehe; denn in (Alt-



Thankmar – Kopf an einer Säule der Stiftskirche zu Obermarsberg (17./18. Jh., unter »Stadtbergen« davor auch als »Statt Bergen« bekannt).



1646 Beschießung von Obermarsberg (Statt Bergen) durch die Schweden, rechts die Stiftskirche

) Sachsen, zu dem auch unsere Region gehörte, gab es die sogenannte »Friedelehe«, bei der die Frau ihren gesamten Besitz behielt im Gegensatz zur Ehe nach dem römischen Recht, bei der die Besitztümer der Frau in die Verfügungsgewalt des Mannes kamen.

Die Söhne aus der zweiten Ehe Heinrichs wurden mit einflussreichen Positionen versorgt, was im Falle Heinrichs auch nicht ohne Schwierigkeiten ablief. Aber was war mit Thankmar? Den Erbteil seiner Mutter hatte er nicht erhalten und, als noch der einflussreiche und mächtige Graf Siegfried von Merseburg (†10. Juli 937), ein Verwandter seiner Mutter starb, ohne dass Thankmar in irgendeiner Weise berücksichtigt wurde, denn den Oberbefehl im Kampf gegen die slawischen Stämme und den Besitz, auf den Thankmar glaubte, Anspruch zu haben, erhielt der spätere Markgraf Gero (†20. Mai 965 in Gernrode/Harz). Thankmar ging also bislang leer aus. Er war schon gegen seinen Vater wegen dessen Verhalten gewesen, nun verbündete er sich mit Herzog Eberhard von Franken, dem Bruder des 911 verstorbenen Königs Konrad, dem Schwager des verstorbenen

Königs Heinrich Wichmann (*um 900; †23. April 944), war Graf im Bardengau, der von Otto ebenfalls zugunsten seines jüngeren Bruders Hermann Billung (†27. März 973) bei der Besetzung des Oberkommandos des Heeres übergangen worden war. Außerdem war der Herzog Hermann von Schwaben (†10. Dez. 949), ein Vetter des verstorbenen Königs Konrad, mit an der Verschwörung beteiligt. Der Angriff auf König Otto erfolgte wohl von Süden her, die Burg Belecke, die dem sächsischen Herrscherhaus gehörte, wurde erobert und geplündert. Sie lag wohl an der Stelle der heutigen Altstadt auf den nach Norden weisenden Sporn über dem Möhnetal. Beim Kampf um die Burg war Gebhard, der Neffe des Schwabenherzogs Hermann, gefallen, der das als Zeichen Gottes verstand, die Seiten wechselte und sich hinter den König stellte. Heinrich, der jüngere Bruder des Königs, wurde dort gefangen genommen und gefesselt »wie ein Knecht« zu Herzog Eberhard geschickt, der sich in einem Ort »Larum« aufhielt – wahrscheinlich »Laer« bei Meschede. Thankmar nahm die alte Sachsenfestung Erzburg/ Obermarsberg) ein. Vor den Toren von Laer fiel

der Wettiner Dedo. Deshalb versöhnte sich Graf Wichmann mit dem König. Die Opposition, die durchaus dem jungen König hätte gefährlich werden können, war fast zusammengebrochen.

Otto zog im Juli 938 nach Marsberg. Am 28. Juli 938 öffnete die Burgbesatzung ihm die Tore, Thankmar suchte in der Kirche seine Zu-

flucht, legte seine Waffen nieder und auch seine goldene Kette, die er als Zeichen seiner vornehmen Abstammung trug, auf den Altar, um seinen Verzicht auf alle Ansprüche zu erklären. Die Krieger brachen mit Gewalt die Türe auf. Dietbold, einer von Ottos Kriegern, griff Thankmar an, der setzte sich zur Wehr und verletzte ihn so, dass er in Raserei starb. Ein anderer Krieger Mainzia warf seinen Speer durch ein Kirchenfenster, tötete Thankmar und raubte die Kette und die Waffen vom

Altar der vom Papst Leo II. 799 geweihten Kirche. Zu dieser Zeit ein unerhörter Frevel!

König Otto war zwar nicht zugegen, aber erschüttert vom Tode seines Halbbruders. Er bestrafte die Täter nicht, sondern verurteilte vier Gefolgsleute Thankmars zum Tode. Als der Frankenherzog Eberhard vom Schicksal des Aufrührers erfuhr, warf er sich dem gefangenen Bruder des Königs zu Füßen und bat um Verzeihung. Dieser gewährte sie ihm unter der Bedingung, ihm gegen seinen Bruder Otto die Königskrone zu verschaffen. Eberhard wurde für einen Monat nach Hildesheim verbannt.

Heinrich betrieb weiter Opposition gegen seinen königlichen Bruder, versuchte gar 941 in Quedlinburg, ihn zu ermorden. Der Plan wurde bekannt und nach Gefangenschaft in Ingelheim und reuevoller Buße wurde er Weihnachten 941 in Frankfurt a. M. begnadigt. Diese Versöhnung fand nicht in Quedlinburg statt, wie es die Ballade von Heinrich von Mühler: »Otto I. und Heinrich« erzählt. Weltgeschichte wurde auch hier geschrieben. •



Stützmühle unterhalb der alten Befestigung in Belecke

Wir freuen uns über jedes fördernde Mitglied



Doris Keysselitz, 1. Vorsitzende

Die Warenkorb-Vorsitzende Doris Keysselitz und ihr Stellvertreter Johannes Weber, der ehemalige Enser Bürgermeister, erläutern, warum es sich lohnt, Mitglied im Enser Warenkorb e. V. zu sein: »Sie können damit etwas Gutes tun und denjenigen eine etwas bessere Lebensqualität ermöglichen, die in unserer Nachbarschaft in Ense und in Wickede (Ruhr) an der Armutsgrenze leben müssen, weil sie bedürftig und sozial schwach gestellt sind.«

Doris Keysselitz und Johannes Weber fahren fort: »Nach unserer Einschätzung gehören zu diesem Personenkreis in unseren beiden Gemeinden ca. 1.500 Personen, die größtenteils unverschuldet in ihre schwierige Lebenslage geraten sind. Sie sind beispielsweise von ihrem Partner

mit den Kindern allein gelassen worden. Oder sie haben keine Arbeit mehr oder sie erhalten nur eine ganz kleine Rente.«

Die beiden Vorsitzenden des »Enser Warenkorb e. V.« verdeutlichen, dass man schon mit dem kleinen Jahresbeitrag von nur 12,- Euro mithelfen kann, die Armut in Ense und Wickede etwas zu lindern. Doris Keysselitz und Johannes Weber: »Sie müssen noch nicht einmal selbst bei uns aktiv sein - obwohl wir uns natürlich über jede neue Mitarbeiterin und jeden neuen Mitarbeiter freuen. Wenn Sie aber beruflich sehr stark eingebunden sind, wenn Sie viele familiäre Pflichten haben oder auch anderweitig Zeit investieren müssen: Als passives Mitglied sind Sie immer bei uns willkommen!«. • jP



Neue Impulse durch neue Mitglieder erhofft sich der »Enser Warenkorb e. V.« in einem Aufruf an alle Bürger/-innen in Ense und Wickede (Ruhr). Die Aktiven, die sich Woche für Woche in die ehrenamtliche Arbeit einbringen und mit anpacken, ermöglichen den praktischen Betrieb des Warenkorbs. Doch ebenso sind Fördermitglieder willkommen. Denn mit ihrem Vereinsbeitrag von nur 12,- Euro im Jahr können sie das Engagement der Aktiven unterstützen.



Johannes Weber, 2. Vorsitzender

Achten Sie auf den Flyer in Ihrem Briefkasten



Neben dieser Sommerausgabe 2018 des Heimat-Journals »ense-press« finden die Leser in ihrem Briefkasten ebenfalls den Flyer des Enser Warenkorb e. V. In diesem Prospekt mit dem Titel »Wir brauchen Sie ...« gibt es zum Thema Vereinsmitgliedschaft wichtige Hinweise, für welche Aufgaben der Warenkorb als gemeinnützige Hilfsorganisation in Ense und Wickede (Ruhr) tätig ist. Der Aufnahmeantrag zur Vereinsmitgliedschaft ist im Flyer leicht abzutrennen und auszufüllen - dann in den nächsten Post-Briefkasten damit, und er ist schon auf dem richtigen Weg ...

Meisterbetrieb

Thomas Schönhense

Heizung · Sanitär · Gas · Solartechnik
Regenwassernutzung · Badsanierung
Kundendienst

Hermann-Löns-Straße 14a
59469 Ense-Lüttringen

E-Mail: thomas.schoenhense@freenet.de
Telefon 0 29 38 / 98 78 42
Mobil 01 60 / 2 45 45 42

Teilnahme von Ehepartnern verschiedener Konfessionen an der Eucharistie



Kommunionstreit |

Deutsche Bischöfe mehrheitlich für Annäherung

Sieben Bischöfe schreiben eine Protestnote an den Präsidenten des Päpstlichen Rats in Rom, weil sie den Mehrheitsbeschluss der Frühjahrs-Bischofskonferenz für die Öffnung der Kommunionreichung an nicht katholische Christen – auch unter bestimmten Voraussetzungen – als eine gewisse Gefahr für die katholische Kirche betrachten. Doch Papst Franziskus nannte die Majorität der Entscheidung als ein großes Engagement für die Ökumene.

In der Deutschen Bischofskonferenz gibt es ein Zerwürfnis über die Frage der bisher nicht zulässigen Kommunion für evangelische Christen obwohl der befürwortende Entwurfstext vor dem Hintergrund theologischer und ökumenischer Bezugstexte sowie kirchenrechtlicher Regelungsmöglichkeiten in ihrer diesjährigen Frühjahrs-Vollversammlung in Ingolstadt mit Drei-Viertel Mehrheit angenommen wurde – und jetzt eine sogenannte »Modiphase« noch zu durchlaufen hat.

Der Konferenzvorsitzende, Reinhard Kardinal Marx, weist die Kritik von sieben Bischöfen zurück, die sie mit ihrem Brief vom 22. März

2018 dem Vatikan kundgetan haben. Die Unterzeichner der Protestnote unter der Führung des Kölner Rainer Maria Kardinal Woelki bitten Rom darum, die Katholische Kirche vor dem Beschluss der Frühjahrs-Vollversammlung der Bischofskonferenz 2018 zu schützen und damit »nationale Sonderwege zu vermeiden«.

Die sieben protestierenden Bischöfe akzeptieren den Mehrheitsbeschluss nicht und dass sie dabei mit ihrer Meinung gegen die Handreichung der Kommunion an evangelische Ehepartnern unterlagen.

In seinem Antwortbrief schreibt Kardinal Marx am 4. April 2018 an die sieben Unterzeichner: Es sei darge-



Bischöfe beim Einzug zum Eröffnungsgottesdienst der Herbst-Vollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz im Dom St. Salvador zu Fulda, der Grabeskirche des heiligen Bonifatius. Foto: VDD

legt, dass es einer nationalen Bischofskonferenz mehrheitlich (und nach c. 844 § 4 CIC sogar einem Diözesanbischof) möglich ist, Kriterien zu formulieren, die Kommunionsspenden an nicht in voller Gemeinschaft mit der katholischen Kirche befindlichen Christen erlauben.

Die Protestnote vom 22. März 2018 an den Vatikan haben neben Kardinal Woelki (Köln) der Bamberger Ludwig Erzbischof Schick sowie die Bischöfe: Konrad Zdarsa (Augsburg), Gregor Maria Hanke (Eichstätt), Wolfgang Ipold (Görlitz), Rudolf Vorderholzer (Regensburg) und Stephan Oster (Passau) unterschrieben.

Nun hat Ende April Papst Franziskus die beiden Kontrahenten, Kardinal Marx und Kardinal Woelki, nach Rom

zum klärenden Gespräch eingeladen. Die Begegnung fand am 3. Mai 2018 am Sitz der Kongregation für die Glaubenslehre in Rom statt. Bei dem Gespräch erläuterte Erzbischof Ladaria SJ, Präfekt der Kongregation, dass der Papst Franziskus das ökumenische Engagement der deutschen Bischöfe würdigt und sie ersucht, im Geist kirchlicher Gemeinschaft eine möglichst einmütige Regelung zu finden.

Weltweit gibt es rund 20 Beschlüsse von Bischofskonferenzen, die die Handreichungen der Kommunion an nichtkatholische Ehepartnern – nach einem klärenden Gespräch mit dem Ortspfarrer – erlauben. Sie wurden bisher alle vom Vatikan anerkannt. •

Bearbeitet: Alois Franz

Quellen: Publik-Forum, Heft 7 und Heft 8/2018 und www.dbk.de

Handwerk zur Kooperation

HANDWERK

Solartechnik
Haustechnik
Netzwerktechnik

Elektro Schulze

GMBH

Hudeweg 4 · 59469 Ense-Niederense
Tel. 02938 49327 · info@elektro-schulze.net

Plötzliches Machtwort von Papst Franziskus überrascht

Den Vorstoß deutscher Bischöfe zur Teilnahme protestantischer Ehepartner an der Kommunion hat der Papst am 4. Juni 2018 unerwartet gestoppt. Es ist ein Rückschritt für die Ökumene. Das mehrheitlich auf der Frühjahrs-Bischofskonferenz verabschiedete Dokument sei noch »nicht zur Veröffentlichung reif« wird Luis Francisco Erzbischof Ladaria, Präfekt der vatikanischen Glaubenskongregation, zitiert. •

Neues aus dem Enser Rathaus



Leader Projekt | Offener Treff Lindenhof in Niederense

Seit 2014 ist Ense Bestandteil der Leader-Region »Börde trifft Ruhr«. Den elf Leader-Regionen im Regierungsbezirk Arnsberg stehen je 2,1 bis 3,1 Millionen Euro zur Verfügung. Anhand der erstellten Regionalen Entwicklungsstrategie, können Projekte gefördert werden, die den ländlichen Raum kulturell, sozial, wirtschaftlich oder touristisch weiter entwickeln und stärken.

Die Erhaltung der Lebensqualität und damit die Entwicklung und Umsetzung von Projekten soll hierbei von den Menschen vor Ort übernommen werden. Hierbei folgt die Leader-Region einem sogenannten Bottum-Up-Ansatz. (Mehr zum Thema unter: <http://www.boerdetriffruhr.de/was-ist-leader/>)

Genau an dieser Stelle ist auch das Projekt »Offener Treff Lindenhof« entstanden. Immer wieder suchten in der Vergangenheit Vereine, Gruppen oder auch einzelne Ehrenamtliche nach Räumlichkeiten für Ihre Ideen und suchten Hilfe bei der Gemeindeverwaltung. Um eine Entspannung in die Raumnöte des Ehrenamtes zu bringen, wurde der Lindenhof bereits 2016 als interessantes Objekt ins Auge gefasst.



Den letzten Ausschlag zur Umsetzung des Vorhabens gab dann 2017 der Verein »Flüchtlinge werden Nachbarn e. V.«, indem er Unterstützung bei den Arbeitseinsätzen zeigte. Das Projekt konnte nur gelingen, da der Verein als starke ehrenamtliche Kraft von Beginn an dabei war. Mittlerweile wurden die ursprünglich veranschlagten ehrenamtlichen Arbeitsstunden weit überschritten. Insgesamt 540 Arbeitsstunden wurden inzwischen ehrenamtliche geleistet. Ein Betrag von 5.279,46 Euro konnte damit eingespart werden. Darüber hinaus wird der Verein aus Mitteln des Crowdfundings verschiedene Anschaffungen für die Räumlichkei-

ten tätigen. Der Verein bringt sich neben der Eigenleistung mit 5.000 Euro in das Projekt ein.

Der Projektantrag wurde 2017 von der Gemeinde Ense formuliert. Unterstützung hierbei erhielten die Sozialarbeiter Benedikt Schulte und Kristina Jost von den Leader-Managern. Die veranschlagten Gesamtkosten des Projektes betragen 84.716,99 Euro. Durch die LEADER-Förderung, die Eigenleistung und Spenden kann der überwiegende Teil der Kosten aufgefangen werden.

Genutzt werden können die Räume von allen Ehrenamtlichen ohne eigene Räumlichkeiten, die soziale und kulturelle Angebote machen. Der Raum kann bei der Gemeinde Ense angefragt und reserviert werden. Auch sind verschiedene Projekte der Jugendarbeit angedacht. Die Räume des »Offenen Lindenhofs« bieten viele Vorteile. So sind die Räume barrierefrei zu erreichen und die Räume separat anmietbar. Der alte Kneipenraum wurde wieder »frisch gemacht« und erhält durch einen Mix aus alten und neuen modernen Möbeln ein neues Gesicht, in dem sich hoffentlich alle Altersgruppen wohlfühlen werden. Der große Saal wurde hell gestaltet und mit einem schönen Wildeiche-Laminat aufgewertet. Neue Möbel geben dem Raum einen einheitlichen Look, sodass Versammlungen, Konzerte, Kinoabende, große Cafés oder auch Integrationskurse eine optimale Räumlichkeit finden können. Ein ehemals verbundener Teil am Saal wurde durch Stellwände abgetrennt und fungiert nun als Büro-raum, indem z. B. Bewerbungen geschrieben werden können. Um Menschen in Arbeit und Leben zu integrieren, benötigt es manchmal Hilfe und Unterstützung. Der Sozialarbeiter der Gemeinde Ense, Marco Stelte, macht an dieser Stelle seit November 2017 das Angebot zur Beratung rund um das Thema Arbeit und er unterstützt auch beim Bewerbungsverfahren. Offene

Sprechzeiten werden auch in den Büroräumen im Lindenhof eingerichtet werden.

In der Werkstatt am Lindenhof wird die Fahrradwerkstatt des Vereins »Flüchtlinge werden Nachbarn« neue und bessere Räume finden. In den Ursprüngen der Projektentwicklung wurde auch ein Repair-Café angedacht. Final wird das Objekt mit einer großen Küche abgerundet, in der die Bewirtung der Veranstaltung kein Problem darstellen sollte.

Es sind bereits einige Ideen aufgekommen, die ihr Zuhause im »Offenen Treff Lindenhof« finden können. So wurden offene Musikprojekte, ein Mütter-Café, Kochkurse, ein Nähwochenende und Nachhilfe für Auszubildende von Ehrenamtlichen angedacht. Auch die Projekte der Aufsuchenden Jugendarbeit von den Sozialarbeitern Marco Stelte und Kristina Jost, werden im Lindenhof angedockt. Die Einweihung des Objektes war für Juni 2018 angedacht. •

Kristina Jost FB 2



Dachdeckermeister

Buschhorn

Bedachungen aller Art
Bauklempnerei

Jens Buschhorn



Hewingsen
Bittinger Straße 17
59519 Möhnesee
Tel. 0 29 28 / 13 27
Funk 0171 / 314 40 44

Klausurtagung | Projekte der CDU-Kreisfraktion vorgestellt

Zu einer Klausurtagung trafen sich Mitte Mai 2018 die Mitglieder des CDU-Kreisvorstands im Hotel »Feldschlösschen« in Geseke. Es standen sowohl die Sicherung der medizinischen Versorgung als auch der Aufbau eines »Digitalen Zentrums Mittelstand (DZM)« im Kreis Soest auf dem Tagungsprogramm.

Der CDU-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete für den Westkreis Heinrich Frieling freute sich über die starke Resonanz der teilnehmenden Vorstandsmitglieder und eingeladenen Gäste. Neben dem Landtagsabgeordneten Frieling nahmen auch Landrätin Eva Irrgang, der heimische Bundestagsabgeordnete Hans-Jürgen Thies und der Landtagsabgeordnete für den Ostkreis Jörg Blöming sowie der Vorsitzende der CDU-Kreisfraktion Ulrich Häken an der Klausurtagung teil, die über ihre Tätigkeitsfelder berichteten und Rede und Antwort standen.

Besonders erfreulich stellt sich für die CDU die Tatsache dar, dass die neue Landesregierung den ersten schuldenfreien Landeshaushalt seit 1973 erarbeiten und verabschieden konnte. Darüber hinaus werden wichtige Vorhaben und Versprechen aus dem Wahlkampf 2017 umgesetzt: Die Wiedereinführung des Abiturs nach neun Jahren, die Schaffung neuer Stellen bei der Polizei und die Umsetzung vieler Straßenbaumaßnahmen, von denen gerade der Kreis Soest profitieren wird. Auch der »Kommunal-Soli« wurde abgeschafft, was vor allem zu einer finanziellen Entlastung der Kommunen im ländlichen Raum führt.

Medizinische und hausärztliche Versorgung

Die medizinische und hausärztliche Versorgung im ländlichen Raum ist eines der Hauptanliegen der heimischen CDU. Damit diese im Kreis Soest sichergestellt werden können, müssen neue zukunftsträchtige Ideen ent-



V.L.: Heinrich Frieling (MdL und CDU-Kreisvorsitzender), Tim Nolte (Projektleiter zur Fachkräftesicherung), Landrätin Eva Irrgang, Hans-Jürgen Thies (MdB), Ulrich Häken (Chef der CDU-Kreistagsfraktion) und Volker Ruff (Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung).

wickelt werden. Der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Volker Ruff sowie der Projektleiter zur Fachkräftesicherung Tim Nolte machten den Klausurteilnehmern deutlich, welche Konzepte zur Sicherung der medizinischen Versorgung in unserem Heimatkreis bestehen und Anwendung finden. Einer der Schwerpunkte ist hierbei, dass Famulatur-Angebote (für medizinische Praktikumsplätze) zu schaffen sind, die junge Mediziner langfristig an und in den Kreis Soest binden. Darüber hinaus versucht man über den Aufbau von Netzwerken, ansiedlungswillige Ärztinnen und Ärzte zu informieren und bei Praxisgründungen bzw. Praxisübernahmen zu unterstützen. Eine Konkretisierung über den Erfolg dieser Maßnahmen erhielten die Ausführungen durch Beispiele von neuen Praxiseröffnungen in der Gemeinde Ense sowie in den Städten Erwitte und Soest. Ebenfalls denkt man über alternative Versorgungsformen, wie z. B. der »Tele-Medizin« nach. Diese neue Form der begleitenden medizinischen Versorgung findet derzeit in den Niederlanden und in Belgien hohen Anklang – doch in Deutschland momentan eher weniger. Für die CDU stellte

Heinrich Frieling heraus, könne diese Form des ärztlichen Angebots nur eine Ergänzung darstellen, denn die Menschen im ländlichen Raum hätten genauso ein Recht auf einen niedergelassenen Hausarzt in erreichbarer Nähe wie die Bevölkerung in den Ballungszentren. Er betonte in diesem Zusammenhang den öffentlich-rechtlichen Versorgungsauftrag der Kassenärztlichen Vereinigung und lobte das bisher erfolgreiche Engagement des Kreises Soest auf diesem Gebiet.

Digitales Zentrum Mittelstand (DZM)

Der Aufbau eines Digitalen Zentrums Mittelstand stellt für die Wirtschaftsförderung im Kreis Soest eine wichtige Aufgabe dar, weil die Digitalisierung den Mittelstand in besonderer Weise herausfordert. Die neuen digitalen Technologien, so der Geschäftsführer

Volker Ruff, ermöglichen es auch hiesigen Unternehmen, sich zukunfts- und wettbewerbsfähig aufzustellen. Vorhandene Geschäftsmodelle können dabei weiter entwickelt werden und völlig neue entstehen. Mit dem Ziel, die heimischen Unternehmen in diesem Prozess optimal zu unterstützen, haben der Kreis Soest, die Stadt Lippstadt und weitere zwölf Kommunen zum 1. Januar 2018 das DZM mit Sitz in Lippstadt gegründet. Das erste Projekt »Digitales Netzwerk Mittelstand« wird nun mit Förderung des Landes NRW gestartet. Die zentralen Ziele sind die Schaffung von Digitalisierungskultur, der Aufbau von Digitalisierungskompetenz und die Bedienung von Digitalisierungsnachfrage. In der Region sollen neue hochwertige Arbeitsplätze entstehen und vorhandene gesichert werden. Die Herausforderungen der Digitalisierung für die mittelständische Wirtschaft werden gemeinsam angegangen. Das DZM will sensibilisieren, informieren, individuell begleiten und als Bindeglied zwischen digitalen Gründungen und etablierten Unternehmen fungieren.

Ulrich Häken betonte, dass der Kreis Soest mit seinen 14 Städten und Gemeinden ein dynamischer Standort im starken Wirtschaftsraum Südwestfalen sei. Mehr als 7.000 erfolgreiche mittelständische, oftmals familiengeführte Betriebe und Großunternehmen von Weltruf würden die Region prägen. Von daher sei es für die CDU wichtig, den Mittelstand im Kreis Soest bei der Digitalisierung zu unterstützen. •

Tenzler Feuerschutz

Inhaber Martin Rickert

Lambertusring 27
59469 Ense-Bremen
Tel. 02938/4365
Fax 02938/987384

Prüf- und Wartungsdienst:

- Feuerlöscher (Fülldienst und Verkauf)
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Wandhydranten
- Brandschutzstore
- Brandschutzbeauftragter
- Schulung zum Brandschutzhelfer



Sommerspezial für 4 Personen |

Lachsforellenfilets an gebratenen Steinpilzen

Das Rezept stammt vom brandenburgischen Ronny Pietzner, Visionär und Koch aus Leidenschaft, der schon früh mit interessanten Kreationen um sich Reden machte. Als Teamchef der deutschen Köche-Nationalmannschaft holte der gebürtige Potsdamer in seiner noch jungen Karriere bereits zahlreiche Goldmedaillen bei Olympiaden, Europa- und Weltmeisterschaften.

Der Sommer sorgt für die Frische auf den Tellern. Die Zutatenliste für das Forellenfischgericht ist überschaubar, und die Zubereitung gestaltet sich ohne größeren Aufwand. Star in der Tellermitte ist das gebratene Lachsforellenfilet. Über Nacht werden die Fischfiletstücke für den besonderen Aroma-Kick im Kaffee-Sud mariniert.



*Für eine interessante Geschmacksnote:
Die Lachsforellenfilets in Café crème
über Nacht einlegen und ziehen lassen!*

Bere Wurmstiche und Röhren (meist in Stielen) heraus schneiden. Dann die Pilze längs in Scheiben schneiden und trocknen lassen bzw. abtupfen, denn Steinpilze mögen kein Wasser.

Den Speck in der Butter auslassen, die Zwiebelwürfel glasig schwitzen und die Steinpilze mitbraten. Nach ca. 5 Minuten bei mittlerer Hitze die Kirschtomatenviertel und Frühlingszwiebeln untermischen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Hinweis: Frische Steinpilze verderben schnell. Sie sind im Kühlschrank zwei bis max. drei Tage haltbar. Am besten in Papier eingeschlagen lagern.

1. Gebratene Steinpilze

- 30 g Speckwürfel
 - 30 g Butter
 - 30 g Zwiebeln, gewürfelt
 - 400 g Steinpilze, Juli/Okt. Markt frisch zu haben
 - 50 g Kirschtomaten, geviertelt
 - 20 g Frühlingszwiebel, in Scheiben
 - Salz, Pfeffer
- Die Steinpilze reinigen, d. h. schmutzige Stellen abbürsten, grö-

2. Lachsforellenfilets und Sud

- 2 Tassen Café crème (oder Filterkaffee)
- 4 Lachsforellenfilets (à ca. 160 g)
- Salz, Pfeffer
- 50 g Butter

Einen Tag zuvor zwei Tassen Café crème (ersatzweise aus Pad- oder Kapselmaschine oder Filterkaffee) lauwarm abkühlen lassen. Anschließend über die Lachsforellen gießen, darin über Nacht eingelegt und ziehen lassen. Am nächsten Tag die Lachsforellenfilets aus dem Sud nehmen. Dann mit Salz und Pfeffer würzen und in Butter von beiden Seiten jeweils mit Hitze ein bis zwei Minuten braten.

3. Kartoffeln

- 400 g frische Kartoffeln, geschält
- 2 EL Petersilie, gehackt
- 50 g Butter
- Salz

Die Kartoffeln je nach Größe halbieren oder vierteln und in Salzwasser in ca. 20 Minuten garen. Vor dem Anrichten kurz in der Pfanne mit geschmolzener Butter anschwanken, ohne dass die Kartoffeln Farbe nehmen, Petersilie hinzufügen und mit abschmecken.

4. Kräutervinaigrette zum Fisch

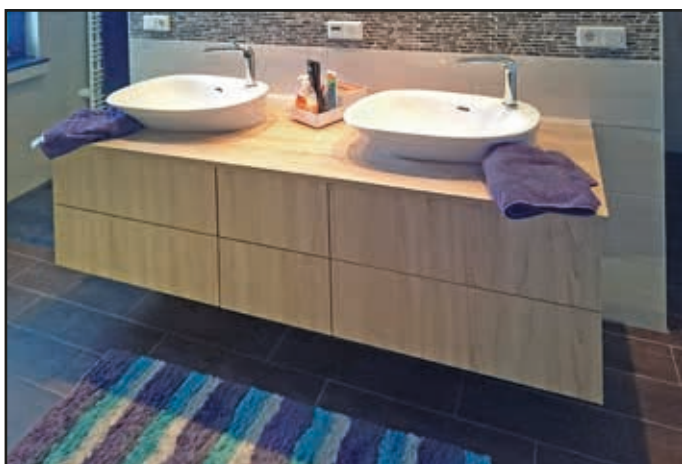
- 2 TL. Apfelessig, 10 g gehackte Kräuter: Kerbel, Estragon und Petersilie oder nach eigener Wahl, eine Prise Zucker, Pfeffer, Salz, 1 EL. Olivenöl

Apfelessig, Kräuter und Gewürze zu einer Vinaigrette miteinander gut verrühren – zuletzt das Olivenöl.

5. Anrichten:

Die gebratenen Lachsforellenfilets auf dem Teller mittig auf die Steinpilze setzen, die Kartoffeln drum herum und mit Kräutervinaigrette beträufeln, dann servieren. •

Guten Appetit!





TISCHLEREI GEBRÜDER STAMEN

Wir richten Ihr Nest ein!

- Möbel & Küchen nach Maß
- Türen, Fenster & Treppen
- Trocken- & Innenausbau

Mitglied in der Handwerker - Kooperation



Handwerk pur
antiquarisch restauriert
Tel.: 0 29 38 - 20 00 - www.handwerk-pur.de

In der Twiete 13
59469 Ense-Ruhne
Tel: 02938/1031
www.tischlerei-stamen.de



LEADER |

Zustimmung für vier Projekte in der Region

**Vier Projektideen aus Ense, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) sollen mit einer Bau-
summe von 550.000 Euro gefördert werden. Der Entscheidungs-
kreis der Lokalen Aktionsgruppe (LAG), gab zu diesen Vorhaben
Anfang Mai seine Zustimmung und brachte somit die Projekte zur
Genehmigung auf den Weg.**

Die Mitglieder der LAG, welche Wirtschaft und Vereinsleben, Sport, Kultur und Verwaltung aus den fünf Kommunen der LEADER-Region »Börde trifft Ruhr« vertreten, ließen sich am 7. Mai 2018 im Rathaus Ense von den Ideengebern informieren. Diese stellten Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von ca. 550.000 Euro vor. »Bei einem Fördersatz von 65 Prozent stehen ihnen bei Bewilligung durch die Bezirksregierung Arnsberg somit 357.000 Euro Förderung zur Verfügung, die von der Europäischen Union und vom Land NRW bereitgestellt werden«, erläutert als Vorsitzender des Entscheidungsgremiums der Wickeder Bürgermeister Dr. Martin Michalzik.

Der Verein »Zukunft Hilbeck e. V.« möchte die alte Grundschule in Hilbeck zu einem Treffpunkt als »Raum für die Hilbecker Generationen« umgestalten. Damit strebt die Gemeinschaft an, dem Vereinsleben insgesamt neuen Schwung zu verleihen. »Unsere alte Ortsschule«, so Karl-Wilhelm Westervoß, Vorsitzender des Vereins Zukunft Hilbeck e. V., »erscheint uns für das Vorhaben hervorragend geeignet.« Die Gesamtkosten sind mit rd. 227.000 Euro kalkuliert. Bei angestrebter Bewilligung der Bezirksregierung würde das Projekt mit fast 148.000 Euro aus LEADER-Mitteln gefördert.

Das zweite Projekt: »Stadtquellen Werl« für die Wallfahrtsstadt, soll im Stadtmittelpunkt angesiedelt werden. Hier plant die »Interessengemein-

schaft Historischer Stadtkern Werl« einen attraktiven Treffpunkt barrierefrei für Jung und Alt mit einer Wasserspielfläche als ebenerdiges Fontänenfeld zu errichten. Begleitend sind Stadt-Mobiliar zum Verweilen sowie Informationstafeln vorgesehen, die die Bedeutung von Wasser und Salz für die Werler Entwicklung erklären. Das Projekt soll die Stadtgeschichte mit einer Erlebniswelt auf dem Marktplatz – für jedermann lebendig – präsentieren. Die Gesamtkosten sind mit ca. 249.500 Euro kalkuliert.

Ebenfalls als »innovativ und förderwürdig« ist die Projektidee »Historischer Waschplatz« in Schwefe angenommen worden. Der Verein »Dorfgemeinschaft Schwefe e. V.« möchte damit einen Dorfplatz für alle Bewohner und Besucher schaffen. Aus Überlieferungen ist bekannt, dass an der Straßenkreuzung »Zum Vulting/Bachstraße« bis in die 1970er Jahre hinein ein Waschplatz namens »Wäsche« existierte, wo sich die Frauen des Dorfes trafen, um im »Amper Bach« Wäsche zu waschen. Genau an dieser Stelle soll nun historische Geschehen nachempfunden werden: Mit einem Zugang zum Wasser und bequemen Sitzgelegenheiten aber auch mit einem Unterstand und Hinweistafeln wird gleichzeitig ein Treffpunkt für Jung und Alt entstehen. »Zusätzlich bedeutet die Maßnahme eine ökologische Aufwertung, wenn der Bachlauf an dieser Stelle aufgeweitet und renaturiert wird«, meinte Ulrich Irmer, als Ortsvorsteher von Schwefe. Die Gesamtkosten



Mitglieder der Hegeringe Ense, Welver, Werl und links der LAG-Vorsitzende, und Bürgermeister Dr. Martin Michalzik [Wickede (Ruhr)].

betragen ca. 39.000 Euro, eine mögliche LEADER-Förderung ca. 25.000 Euro.

Die vierte Projektidee »Rollende Waldschule« soll übergreifend in den Kommunen Ense, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) zum Einsatz kommen. Die Hegeringe Ense, Welver und Werl planen die Anschaffung einer »Rollenden Waldschule« in Form eines Pkw-Anhängers, der sich über Klappen öffnen lässt und mit Exponaten heimischer Tier-Präparate, Info-Materialien, modernen Schulungsmedien usw. ausgestattet ist. Damit will man die Vielfalt der heimischen Flora und Fauna aufzeigen und Impulse für die Umwelt setzen. Aber auch Entdeckergeist, Kreativität, Fantasie und Empathie zum Lebensraum »Wald« sollen entfacht werden. Speziell geschulte ehrenamtliche Mitglieder der Hegeringe werden zudem die »Rollende Waldschule« begleiten und Termine in Kindergärten, Grund- und

Förderschulen sowie Einrichtungen für ältere Menschen wahrnehmen. Auch zu öffentlichen Veranstaltungen wird die »Rollende Waldschule« als Informationspunkt präsentiert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 33.500 Euro. Bei Bewilligung seitens der Bezirksregierung könnten sich die Hegeringe über ca. 21.800 Euro Unterstützung freuen.

Am Ende der Sitzung gab die Regionalmanagerin Carina Gramse nachfolgenden Überblick: »Abgesehen von der heutigen Beschlussfassung bekamen bisher 23 Projektideen von der LAG mit einer Fördersumme von insgesamt 820.000 Euro grünes Licht. Davon haben mittlerweile elf Vorhaben durch die Bezirksregierung einen Zuwendungsbescheid im Wert von 225.000 Euro erhalten. Und wiederum davon konnten mit 120.000 Euro Fördergeldern bereits fünf Projektideen in Ense, Fröndenberg, Welver und Werl realisiert werden.«

LANDHAUS
DIELEN

**Markenprodukte zum Onlinepreis!
Auf Wunsch mit 5 Sterne-Service!**

www.holz-spezial.de
An der Haar 1 • 59519 Möhnesee-Wippringsen
Tel. 0 29 24 / 55 39
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 15.30 Uhr - 18.30 Uhr · Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

6. Jazz-Konzert »Schöne Töne live« am 20. Juli | Wickede-Echthausen erlebt echten Dixie-Sound Open-Air

Wer sich für Classic-Jazz interessiert, kommt an dem Kulturangebot »Schöne Töne live« in der Gemeinde Wickede (Ruhr) nicht vorbei. Die Jazz-Liebhaber/-in: Apothekerin Martina Brennecke und Norbert Stockhausen (Ruhr-Apotheke) sowie der KaDeWi-Leiter Franz-Josef Köppikus haben diese Konzertserie ins Leben gerufen. Zum »Sommer Spezial« sind nun am 20. Juli 2018 um 20:00 Uhr die in der Szene bekannten Dortmunder DIXIE-TRAMPS am Hofladen Ladenverliebt, Höhenweg 14, unter freiem Himmel zu hören.

Die beliebten Dixie Tramps spielen seit über 40 Jahre populäre Jazzmusik der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts, machen aber auch vor bekannten Schlagern dieser Epoche nicht halt, die sie auf ihre ureigene Weise eingängig und humorvoll präsentieren: »Louisiana Feeling, Dixie, Swing, Jive, Boogie Woogie, Rock'n Roll nach dem Motto: Unsere Musik macht glücklich und froh!«

Mit Fantasie, Übermut und Ausdauer haben die Jungs seit 1975 die Jahrzehnte überstanden und sich immer die Freiheit gegönnt, ihren ganz individuellen Dixie-Sound zu spielen, der vor allem eines können muss: Fetzen! So sind die Oldies bis heute weit davon entfernt, als »reine Nostalgie-Fans« nur eingängige Ohrwürmer zu präsentieren. Sie beherrschen ihre Spezies virtuos und strahlen neben Souveränität viel Freude am



1975 war es, als die »Blasportgruppe DO-Nord« sich umbenannte. Ein Name musste her und sollte die Vorlieben der damaligen Musikfreunde widerspiegeln. Im Probenraum, dem Heizungskeller des JoHo in Dortmund (St. Johannes-Hospital) entschieden sich die Bandgründer für den Namen: »DIXIE TRAMPS« ihrer Jazz-Band. **Quelle:** www.eventpeppers.com/de/dixie-tramps

Jazz aus, sodass ihre Musikdarbietungen rundherum lebendig und authentisch herüber kommen.

Die Dixie Tramps machen einfach Spaß und bereiten ihren Zuhörern gute Laune. Alle Konzertteilnehmer/-innen der Open Air Veranstaltung am Hofladen Landverliebt, Höhenweg 14, im Wickeder Ortsteil Echthausen werden ab 20:00 Uhr, Freitag, 20. Juli 2018, vom Können der Band begeistert

sein. Eintrittskarten gibt's bereits im KaDeWi und in der Ruhr-Apotheke oder zum Termin an der Abendkasse für 10,00 Euro/Person.

Schon jetzt sei auf die nächsten Jazz-Konzerte im KaDeWi jeweils um 20:00 Uhr hingewiesen: Freitag, 21. September mit dem »Holger Weber Trio« und Freitag, 16. November, zeigt die Gruppe »globalBEAT« ihr Können. •

Alois Franz, Ense

hofladen landverliebt *Regional. Saisonal. Genial*



Aus der Region: Obst und Gemüse, Eier, Kartoffeln, Wurst, Geflügel, Milchprodukte, Gewürze, hausgemachter Fruchtaufstrich, Pflanzen, Kuchen.

Schönes für Haus und Garten, Essig und Öl, Säfte, Wein und Liköre, unnachahmliche Präsentkörbe.

Wickede-Echthausen
Höhenweg 14
Telefon 02377/80 54 10

Donnerstag und Freitag
8 – 12 und 15 – 18 Uhr,
Samstag 8 – 14 Uhr.

PROVITA GmbH

Wohn- und Pflegezentrum Ense

Tagespflege SenTa
Sörries Kamp 1a 59469 Ense-Bremen Tel.: 02938-9793150

Vollstationäre Pflege
Kurzzeit- und Verhinderungspflege vom MDK für
„sehr gut“
befunden
Wohn- und Pflegezentrum Ense
Sörries Kamp 1 59469 Ense-Bremen Tel.: 02938-97930

Genießen Sie im Wohn- und Pflegezentrum Ense Kaffeespezialitäten, selbst gebackene Torten und Kuchen in einem modernen und stilvollem Ambiente.
Gern richten wir auch Ihre Feierlichkeiten aus.
Öffnungszeiten: Di. bis So. von 14.00 bis 17.00 Uhr

www.wpz-ense.de www.provita-pflegedienst.de



NEUES AUS DEM RATHAUS WICKEDE (RUHR)



Urlaubszeit – Camping-Zeit | Neue Wohnmobil-Stellplätze am »Ruhrtalradweg«

Für maximal zwei Nächte können Wohnmobile entsprechende Stellplätze entlang der Straße »Im Winkel«, in Nähe des Wickeder Freibads, in diesem Jahr kostenlos nutzen.

Vom Stellplatz aus haben die Camper hervorragende Möglichkeiten, Teile des Ruhrtals zu erkunden, auf der südlichen Ruhrseite die westlichen Ausläufer des Arnberger Waldes zu entdecken oder den Wildwald Vosswinkel zu besuchen. Nach Norden führt – über die Steigung des Haar-Höhenzugs hinweg – eine Route in die Wallfahrtsstadt Werl, die in diesem Jahr ihr 800-jähriges Bestehen feiert. Auf dem Weg dort-

hin liegt der Stadtwald, der Mountainbiker/-innen durchaus interessante sportliche Möglichkeiten bietet.

Angebote für den täglichen Bedarf gibt's in der Wickeder Ortsmitte, die in nur wenigen Minuten per Fahrzeug oder Fahrrad, am Bahnhof vorbei, erreicht werden kann. Weitere Informationen, beispielsweise zur lokalen Gastronomie, sind im Internet unter: www.wickede.de nachzulesen oder in einer Broschüre, die beim Freibad-Team erhältlich ist.



Stellplätze für Wohnmobile sind entlang der Straße »Im Winkel« in der Nähe des Freibads. Strom- und Wasseranschlüsse werden als Weiterentwicklung des Geländes noch geplant und voraussichtlich 2019 realisiert.

Während der Freibadsaison haben die Wohnmobilstellen als Gäste der Gemeinde Wickede (Ruhr) die Möglichkeit, nach Absprache mit den Mitarbeiter/-innen des Freibads, morgens bis 10 Uhr und am Nachmittag ab 17 Uhr entgeltfrei die WC- und Waschräume zu benutzen. Dazu genügt es, sich mit dem Fahrzeugschein des Wohnmobils auszuweisen. Ansonsten gelten die üblichen Eintrittspreise für das Schwimmbad, auf dessen Freigelände ein Kiosk auch diverse Angebote bereithält.

Fürs gemütliche Ausgehen empfiehlt sich u. a. die nächstgelegene Gastronomie. Die kostenlose Bereitstellung der Stellplätze geschieht in der

Saison 2018 probeweise. Erfahrungen zum Aufenthalt in Wickede (Ruhr) nimmt die Gemeindeverwaltung gerne und Anregungen aufgeschlossen per Mail entgegen an: r.hornkamp@wickede.de

Ein kleines Manko: Zurzeit sind leider noch keine Strom- und Wasseranschlüsse für Wohnfahrzeuge verfügbar. Doch eine entsprechende Weiterentwicklung des Geländes ist in Planung, sodass Wohnmobilstellen vielleicht im nächsten Jahr, bei ihrer Wiederkehr, über diesen Service verfügen können.

Auch Rückfragen werden gern beantwortet unter: 02377 – 915160, Ruth Hornkamp, FB 1, Tourismus. •

ALTEKÖSTER
CATERING-EVENT-SERVICE

CATERING · EVENT-AUSSTATTUNG
PARTY LOCATION · VERLEIHSERVICE

ALTEKÖSTER - CATERING UND EVENTSERVICE
Tel. +49 2938 49210 · Fax +49 2938 49212
Bruchstraße 25 · 59469 Ense-Niederense

WWW.ALTEKÖSTER.DE

**Fahrschule -
Weinekötter.de**

☎ 01 71 / 6 38 58 67

Hauptstr. 13 • Ense

MORD AM HELLEWEG IX

Veranstaltungen in Wickede (Ruhr) | www.mordamhellweg.de

**Sa 29.09.2018, 19.00 Uhr / So 30.09.18, 11.00 Uhr |
Zahnarztpraxis Dr. Frigge / Dinstak
Isabella Archan: »Der Tod bohrt nach«**

Schon in 2016 begeisterte Isabella Archan mit ihren szenischen Lesungen im Rahmen von »Mord am Hellweg VIII« in der Zahnarztpraxis Frigge/Dinstak. Dem Publikum stellte sie seinerzeit ihre »Zahnärztin mit Spritzenphobie« namens Dr. Leocardia Kardiff in dem Buch »Auch Tote haben Zahnweh« vor. Zum aktuellen Termin wird die Autorin Isabella Archan in ihrer unnachahmlichen Art den neuen Roman mit dem Titel »Der Tod bohrt nach« humorvoll zum Besten geben. Da dürfte erneut kein Auge trocken bleiben ... Die Lesung, nein besser: Ihre parodierende Vortragweise im Rahmen eines imitierten Schauspiels, wird zudem in der Praxis Dr. Frigge/Dinstak an der Oststraße vom realistischen Ambiente der Räumlichkeiten unterstützt. •

Karten im VVK 13,90 € / 11,90 € erm.

AK 17,00 € / 15,00 € erm.



**Do 11.10.2018, 19.30 Uhr |
Bürgerhaus**

Bernd Stelter: »Der Killer kommt auf leisen Klumpen«

Bernd Stelter ist nicht nur als genialer Comedian, begnadeter Moderator und Musiker unterwegs – sondern auch als Schriftsteller. Das beweist er mit seinem aktuellen Kriminalroman »Der Killer kommt auf leisen Klumpen«. Der aus Unna gebürtige Stelter begeistert mit Witz und hintergründigen Humor, dem sich so schnell Niemand entziehen kann. Ein Glücksgriff, dass der Autor persönlich im Rahmen von »Mord am Hellweg« für einen Auftritt ins Wickeder Bürgerhaus kommt. •

Karten VVK 15,90 € / 13,90 € erm.

AK 20,00 € / 18,00 € erm.



@Manfred Esser

**Mi 24.10.2018, 19:30 Uhr |
Forum Sekundarschule
Birand Bingül: »Riskante Manöver«**

Birand Bingül ist Journalist, Autor, Filmemacher und Rundfunkmoderator. Geboren wurde er 1974 in Wickede (Ruhr), im damaligen Krankenhaus in Wimbern, in dem sein Vater als Arzt praktizierte. Bingül verbrachte seine Kindheit und Jugend in Wickede und studierte in Dortmund Journalistik. Er arbeitet zurzeit beim WDR in Köln für Nachrichtensendungen. Als Autor wurde Birand Bingül u. a. bekannt mit der culture-clash-Komödie »Der Hodscha und die Piepenkötter«, die 2015 verfilmt wurde und erfolgreich im deutschen Fernsehen lief. Im Rahmen des Krimifestivals Mord am Hellweg wird Bingül sich auch als Autor von Kriminallite-

ratur vorstellen. Und was liegt näher, als dass er seinen Roman »Riskante Manöver« am Ort seiner Kindheit und Jugend präsentiert? Das neue Forum der Sekundarschule Wickede (Ruhr) bietet für die Lesung den passenden Rahmen. •

Karten VVK 11,90 € / 9,90 € erm.

**Fr 3.11.2018, 19.30 Uhr |
Kung-Fu-Akademie
Alex Beer: »Mordsglas aus Wickede« und
»Die rote Frau«**

Der neue Stern am österreichischen Krimi-Himmel, Alex Beer, hat in diesem Jahr für den zum Festival 2018 aufgelegten Krimi-Band »Henkers.Mahl.Zeit« die eigens für Wickede (Ruhr) kreierte Story »Mordsglas aus Wickede« geschrieben. Dazu recherchierte sie persönlich im Herbst letzten Jahres vor Ort in der Ruhrgemeinde. Alex Beer ist mit ihren Geschichten Spezialistin für historische Begebenheiten. Somit legte sie auch die Handlung ihrer Wickeder Crime Story an den Beginn des letzten Jahrhunderts. Die ehemalige Wickeder Glashütte (1889/1919) – so viel darf verraten werden – spielt eine zentrale Rolle. Leider sind von den ehemaligen Industrieanlagen nur noch Fragmente erhalten. Jedoch das Gebäude, in dem sich die Kung-Fu-Akademie Wickede (Ruhr) befindet, steht exakt dort, wo die Glashütte einmal produziert hat. Die Räumlichkeiten, in denen heute fernöstliche Kampfkunst unterrichtet und trainiert wird, bieten der Lesung von Axel Beer zu ihrer Wickeder Kriminalgeschichte den historischen Hintergrund und sie sind zugleich auch die Kulisse für die Vorstellung ihres neuen Romans »Die rote Frau«: Ein Fall für Kriminalinspektor August Emmerich. •

Karten VVK 12,90 € / 10,90 € erm.

AK 16,00 € / 14,00 € erm.

Hinweis: Alle Karten für die vier Lesungen über das Hellweg Ticket System, im Rathaus-Bürgerservice, BiB (Bücherei im Bahnhof) und bei der Sparkassen SoestWerl, Zweigstelle Wickede (Ruhr).

s.modler@wickede.de, Tel. 02377 915119

Ihre persönliche Wunsch-Versicherung.

So individuell wie Sie selbst: Sicherheit für Auto, Motorrad, Oldtimer und Wohnmobil. Schauen Sie jetzt bei uns vorbei, wir beraten Sie gerne.

Thomas Lenze e. K.

Generalvertretung der Allianz

Goethestr.44, 59755 Arnsberg

lenze.thomas@allianz.de

www.lenze-allianz.de

Tel. 0 29 32.63 05 0

Fax 0 29 32.63 05 50

Allianz

Die Alleskönner |

Kirschen: leckere, gesunde Schlankmacher

»So schmeckt der Sommer.« Dieser Slogan aus der Werbung könnte höchst treffend ein sehr beliebtes Sommerobst beschreiben: die Kirsche. Denn der Sommer ist auch immer die Zeit der Kirschen. Aus heimischem Anbau werden sie vor allem in den Monaten Juni und Juli angeboten meist aus Brandenburg, Thüringen und Sachsen-Anhalt.

Abgesehen von den Sommermonaten kommen die hierzulande zu kaufenden Kirschen meist aus Südeuropa zu uns. Von dort, genauer gesagt aus dem Italien der »alten Römer«, trat die Kirsche auch einst ihren Siegeszug durch Europa an. Passenderweise war es ausgerechnet der römische Feldherr und Senator Lukullus, welcher aufgrund seiner Vorliebe für opulente Gastmahl zu dem Namensgeber für reichliches und ausgezeichnetes Essen wurde, der die leckere

Frucht aus Kleinasien um 70 vor Christus mit nach Rom brachte. Lukullus soll der Überlieferung zufolge in der Hafenstadt Kerasos, dem heutigen Giresun in der Türkei, an die Pflanzen gekommen sein. Auf den Namen dieser Stadt geht auch die Bezeichnung »Kirsche« zurück. So heißt die Frucht in Frankreich denn auch »cerise« oder in Spanien »cereza«.

Unterdessen können sich Kirschenliebhaber an Hunderten Sorten des Obstes göttlich tun. Grundsätzlich



werden die Früchte, die zum Steinobst und somit zur Familie der Rosengewächse gehören, seit dem 18. Jahrhundert in Süß- und Sauerkirschen unterteilt. Die bekanntesten Sauerkirschen sind die Weichseln, und hier speziell die Sorte Schattenmorelle, sowie die Amarellen. Von den Süßkirschen sind die hartfleischigen Knorpelkirschen und die weichfleischigen Herzkirschen vor allem als Frischobst sehr geschätzt. Sauerkirschen werden mehr zum Backen, zum Einmachen, für Konfitüren, Kompott und Säfte verwendet. Dagegen lassen sich aus weichfleischigen Süßkirschensorten wiederum ansprechende Kirschwasser brennen.

Doch Kirschen sind nicht nur ein wohlschmeckender, aromatischer und frischer Genuss im Sommer – sie sind zudem kalorienarm, aber dafür reich an gesundheitsfördernden Wirkstoffen. Die Früchte bestehen zu mehr als 80 Prozent aus Wasser, daher gelten sie zu Recht als »Schlankmacher«. Immerhin weisen 100 Gramm von diesem Obst gerade einmal rund 55 Kilokalorien auf.

Dagegen punkten die roten Früchte mit einigen sogenannten Bioaktivstoffen, die allesamt für unseren Körper

sehr wertvoll sind: So enthalten Kirschen die Vitamine A, B1, B2, B6 und C sowie die Mineralien Kalzium, Magnesium, Mangan, Phosphor und Eisen. All diese Nährstoffe kommen z. B. dem Aufbau von Knochen und Zähnen zugute. Darüber hinaus versorgt der Verzehr von Kirschen den Körper mit Folsäure. Dieses Vitamin ist besonders für Schwangere wertvoll und zudem wichtig für die Zellteilung sowie die Blutbildung.

Durch seinen Gehalt an Flavonoiden und seinen Reichtum an sogenannten Anthocyanen, welche die Früchte rot färben, soll das Steinobst außerdem antioxidativ wirksam sein, also Körperzellen vor Alterung und Entartung schützen. So lässt sich Erkrankungen wie Herzinfarkt und Krebs vorbeugen. Die pflanzlichen Farbstoffe senken zudem das LDL-Cholesterin. Und last, but not least findet sich in Kirschen Perilla-Alkohol: Er soll dafür sorgen, dass Tumore schrumpfen.

Aufgrund all dieser positiven Eigenschaften werden Kirschen häufig als eine Art Alleskönner gelobt: Sie schmecken gut, sie sind sehr gesund und machen obendrein nicht dick. Was will man mehr? •



Kinder-Unfallversicherung Auch Schutzengel machen mal Pause

Jetzt informieren:
Unser neues Angebot!

Viele neue Leistungen

Ihre Kinder sind z. B. auch versichert bei Infektionen durch einen Zeckenbiss (Borreliose oder FSME).

Niedrige Beiträge

Schon für umgerechnet 5,50 €* monatlich.

* Unser Vorsorge-Tipp für Kinder bis 18 Jahre: Vollinvalidität 250.000 €, 50.000 € Versicherungssumme Invalidität mit Progression 500 %, 10.000 € Todesfall-Leistung, Zusatzbaustein Unfall PLUS und Unfall-Schutzbrief (Jahresbeitrag 65,80 €)

VERTRAUENSMANN

Uwe Stölting

Conradstr. 20
59469 Ense-Bremen
Telefon 0 29 38 / 80 57 13
uwe.stoelting@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/uwe.stoelting

Termine nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Konsum |

Der Wein geht zur Neige

Ach du meine Güte! Die Weinproduktion deckt gerade noch den Bedarf. Einer der Gründe laut Weltorganisation für Rebe und Wein (OIV): Weniger Erträge auf gleichen Flächen durch verändertes Klima, auch hierzulande. •



Rosenblätter



Kornblume



Begonie



Astern



Primel



Holunderblüte

Blumen und Blüten |

Zum Verzehr bzw. zum Verzieren von Speisen geeignet?

Blumen sind hübsch anzuschauen, und viele von ihnen werden bereits als Teeaufguss oder als ein Bestandteil von Kosmetik verwendet. Aber Blumenblüten als Zutat für Salate, Suppen oder andere Gerichte? Das ist noch immer ungewöhnlich, obwohl schon vor 2.000 Jahren essbare Blüten verwendet wurden.

Rosenblüten und Begonien sind dabei genauso verwertbar wie Kornblumen, Primeln oder Astern. Besonders schmackhaft ist die Kapuzinerkresse dank ihres bitter-herben Eigenaromas. Aber so lecker und heilsam einige Blumen sind, sind viele auch giftig. Das Risiko, durch Vergiftungen zu Schaden zu kommen, ist besonders hoch, weil essbare Blumen und Pflanzen nicht zum Sortiment im Supermarkt gehören, wo man ziemlich sicher sein kann, dass die angebotenen Produkte ungiftig sind. Diese Gewissheit fehlt bei Selbstgepflücktem vom Wegesrand, aus dem Wald oder dem eigenen Garten. Zu essbaren Blüten von Zierpflanzen aus dem Blumengeschäft sollte man übrigens nicht greifen, denn sie sind »mit Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln behandelt und deshalb weder eine Delikatesse noch unbesorgt zu verzehren«, wird von Ökotrophologen gewarnt.

Aber auch das Angebot in der freien Natur ist nicht unbedenklich für Laien. So wird geraten, nur Blüten und Pflanzen zu pflücken, die man hundertprozentig kennt. Ein Pflanzenkunde Buch, dass die Bestimmung erleichtert und Tipps zum sammeln gibt, ist oft unerlässlich, um etwa Bärlauch von den giftigen Blättern der zierlichen Maiglöckchen zu unterscheiden. Auch die Nachfrage

beim versierten Gärtner sichert nicht ab.

Sehen und ernten mit Überlegung

Unbedenklich ernten können die Pflanzenkulinariker, nur die im eigenen Garten angebauten. Deshalb nur geeignetes Saatgut, dass man beispielsweise in Naturkostläden bekommen kann verwenden. Aber diejenigen, die nicht selbst anbauen wollen, können den Genuss von Mahlen, Holunda Blüten und Darlehen bekommen. »In der freien Natur eignen sich Wiesen und Wege, die sich nicht am befahrene Straßen befinden«, sagen die Ernährungsexperten. Anderenfalls sind Verunreinigungen durch zum Beispiel Straßenschmutz oder Abgas-Dieselstaub ziemlich wahrscheinlich. Im Sommer erntet man am besten frühmorgens, wenn die Blüten noch im Schatten stehen oder Knospen oder Blüten sich gerade erst geöffnet haben. Insekten und Erde können durch vorsichtiges ausschüteln entfernt werden oder man reinigt die Blüten vorsichtig unter kaltem Wasser und putzt sie behutsam trocken.

Ein weiterer Tipp, um das Aroma der Pflanzen zu erhalten, ist der sorgfältige Transport und die Aufbewahrung. »Am besten verarbeitet man sie unmittelbar nach dem pflücken«, meint ein Pflanzenkulinariker und rät, Blü-



Rezept für 4 Portionen |

Kapuziner-Kressesalat mit Joghurtsauce

Zutaten

- 8 Blüten von der Kapuzinerkresse
- 4 EL Joghurt
- 4 EL Zitronensaft, frisch gepresst
- 1 EL Senf, Mittel scharf
- 2 TL Zucker
- 2 Mandarinen oder Orange etwas Pfeffer, frisch gemahlen aus der Mühle etwas Salz
- 2 Handvoll Walnüsse, gehackt, je nach Bedarf

Zubereitung

Arbeitszeit: ca. 20 Minuten / Schwierigkeitsgrad: simpel

Die Blätter der Kapuzinerkresse in feine Streifen schneiden. Wenn noch ein bisschen Stil dabei ist, macht das nichts. Die Mandarinen oder Orangen schälen, von der weißen Haut befreien und in kleine Stückchen schneiden. Dann aus den restlichen Zutaten eine Marinade zubereiten.

Den Salat dekorativ auf vier Tellern anrichten. Die Sauce darübergerben und mit den Blüten der Kapuzinerkresse verzieren. Dann die gehackten Walnüsse darüber streuen.

Schmeckt ausgesprochen fein, die Blüten sind auch sehr lecker. - Probieren geht - in diesem Fall - über studieren! •

Quelle: www.chefkoch.de

tenblätter erst vor dem servieren zu zupfen, weil sie dann besonders frisch bleiben. Vorsicht ist bei Blüten geboten, die allergische Reaktionen

auslösen können. Allergiker sollten die Verträglichkeit der Blüten vorher vorsichtig testen. •

Quelle: SICHER
zu Hause & unterwegs 2/2018

Senioren
Union **CDU**
hellwach!

Gemeindeverband Ense

Termine im 2. Halbjahr 2018

Wegen begrenzter Teilnehmerzahlen sind Anmeldungen baldmöglichst beim 1. Vors. Friedhelm Wüllner, 59469 Ense, Telefon: 02938-2630 erforderlich. **Gäste sind herzlich willkommen!**

Dienstag, 25. September 2018

09:00 Uhr ab Rathaus Ense-Bremen

– Ein Tag in Dortmund –

10.30 Uhr: Führung : »Ausstellung 110 im Polizeipräsidium. Platz nehmen, lesen, hören, Polizei erleben ...«, Kriminalmuseum.

12.30 Uhr: Mittagessen in der Kantine des Polizeipräsidioms

14.00 Uhr: Wo die »junge Kirche ihr Zuhause hat«. – Ein Besuch im Pastoralverband Dortmund-Mitte-Ost bei Pfarrer Dr. Klaus Korfmacher

Dienstag, 9. Oktober 2018

14:30 Uhr: Besuch des »Campus« –

Stadtwerke Arnsberg, Niedereimerfeld 22:

»Ein Ort voller Energie; Innovation, Bildung und Begegnung«. Anschließend Kaffeetrinken im Gasthof Körner, Bruchhausen

Dienstag, 13. November 2018

15:00 Uhr: Lambertus-Haus Bremen

Politischer Nachmittag mit MdB Hans-Jürgen Thies, Lippetal

Mittwoch, 5. Dezember 2018

15:00 Uhr – Adventlicher Nachmittag mit Musik, Vortrag und Kaffeetrinken.

Referent: Pater Klaus-Ludger Söbbeler, Benediktiner-Abtei, Meschede.

Novizenmeister Musik: Jutta Bonna und Mechthild Hassmann •

Bis 3. Oktober 2018 | Sonntags zum Möhnesee – Bismarckturm



Bismarckturm an der B 516 oberhalb des Möhnesees und der Ortschaft Delecke

Der Heimatverein Möhnesee betreut den Turm ehrenamtlich. In den Sommermonaten von Anfang Mai bis Anfang Oktober ist das Bauwerk an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12:30 Uhr bei klarem Wetter und einigermaßen guter Fernsicht geöffnet und in den Ferien auch mittwochs.

Am »Tag des offenen Denkmals«, 9. September, haben Besucher durchgehend bis 18 Uhr die Möglichkeit der Besichtigung. Auch Führungen sind nach Anmeldung machbar, Tel. 02924-7254 (Horst Glander) oder 02924-1414 (Touristik GmbH Möhnesee).

Ein herrlicher Rundblick aus rund 300 m über NN belohnt den Aufstieg. Bei guter Sicht ist u. a. das Hermannsdenkmal im Teutoburger Wald zu sehen, der Dortmunder Floriansturm usw. Der Eintritt kostet für Erwachsene 1, – Euro, für Kinder ab zehn Jahre die Hälfte. Jüngere Kinder sind frei. Das Geld wird für die Pflege des Turms verwendet. •

LET'S DO IT
D-1MCO

TANDEMSPRUNG - DO IT IN BAD SASSENDORF

Dropzone Soest
Flugplatz Soest
59505 Bad Sassendorf
tel.: 0 29 27 - 18 90 07
www.skydive-soest.de

Manfred Theile

**MTR-REINIGUNGSTECHNIK®
INDUSTRIEVERTRETUNGEN
DIENSTLEISTUNGEN**

Burgstr. 5 u. 8 Fon +49 (0) 29 38 - 80 07 29
59469 Ense-Höingen Fax +49 (0) 29 38 - 80 56 59

Die Reinigungswelt

– bietet Ihnen
alles aus einer Hand

... das spart Wege,
Zeit und Geld!!!

Ihre regionalen Reparaturspezialisten

- Stützpunkt Sundern: 029 33/ 15 40 - Herr Schöler
- Stützpunkt Menden: 023 73/ 122 63 - Herr Stange
- Stützpunkt Hamm: 023 81/ 46 28 14 - Herr Dolle
- Stützpunkt Meschede: 0291/ 68 39 - Herr Wiegelmann
- Stützpunkt Herten: 0209/ 622 40 - Herr Klomp

WWW.theile-industrievertretung.de • info@theile-industrievertretung.de





Freibad Wickedede (Ruhr) | Sommertraum – just for fun

»Ein Highlight in diesem Sommer«, so der 1. Vorsitzende Ralf Hettwer vom Förderverein Freibad Wickedede e. V. zu unserem Heimat-Journal, »ist unsere Sommer-Pool-Party am 24. August von 16.00 bis 20.00 Uhr. Die Besucher können sich an diesem Freitag schon jetzt auf viele Attraktionen in einem wunderschönen Ambiente freuen. Auch Gäste aus den benachbarten Städten und Gemeinden sind herzlich zu uns eingeladen.«

Im östlichen Bereich der Gemeinde Wickedede (Ruhr), unweit des Naturschutzgebiets Ruhr-Aue und des Ruhrbogens finden die Besucher im »Winkel 24« das Sommerfreibad. Es ist ein wunderschöner Ort mit Strandidylle in dem jeder, egal ob Badenixe, Wellenbrecher, Wasserkünstler oder Wassersportler, auf seine Kosten kommt. Hier kann man abtauchen und die Alltagsorgen vergessen!

Und das können die Badegäste ungestört auf einem 12.500 Quadratmeter großen Freizeital. Unbeschwerten

Badespaß bietet den erfahrenen Schwimmer/-innen und Schwimmern das moderne 50 Meter lange Edelstahl-Sportbecken mit sechs Bahnen und Startblöcken. Angenehme Wassertemperaturen werden durch eine Zusatzheizung mittels umweltfreundlicher Solartechnik geschaffen.

Für die kleinen und jungen Gäste ist die Kinderwasserwelt mit großem Wasserpilz und toller Spaßbrutsche ein beliebter Tummelplatz. Während die Kleinen sich im Planschbecken unter einem Sonnensegel vergnügen und die etwas größeren Kinder

ins Nichtschwimmerbecken rutschen, können ihre Eltern auf der Liegewiese »am Strand der Ruhr« sonnenbaden oder sich im Schatten von Bäumen entspannen, ohne ihre Jüngsten aus den Augen zu verlieren. Für das leibliche Wohl sorgen die Angebote des Kiosks u. a. mit italienischem Eis.

Für Dauerschwimmer sind Jahreskarten zu 80,- Euro bzw.

Familienjahreskarten zu 85,- Euro oder auch die Tageskarten für Gruppen und Familien zu 10,- Euro empfehlenswerte Varianten, den Sommertraum Freibad Wickedede (Ruhr) – just for fun – zu erleben.

Aktuelle Informationen kann man im Internet unter »www.wickedede.de« bekommen oder direkt beim Freibadteam, per Telefon: 02377-1713. • Alois Franz

Öffnungszeiten:	15. Mai bis 31. Aug. 2018
Montag:	ab 13.00 bis 20.00 Uhr
während der Sommerferien NRW:	ab 10.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag bis Freitag:	ab 06.00 bis 20.00 Uhr
Samstag:	ab 07.00 bis 19.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	ab 08.00 bis 19.00 Uhr
Öffnungszeiten vom 1. bis 14. September 2018:	
• täglich: ab 10.00 bis 18.00 Uhr.	
Achtung: Flexible Öffnungszeiten:	
• verkürzte Zeiten bei schlechtem Wetter	
• bei gutem Wetter schwimmen Sie bis 21:00 Uhr!	

LAMINAT BODEN

**Markenprodukte zum Onlinepreis!
Auf Wunsch mit 5 Sterne-Service!**

www.holz-spezial.de
An der Haar 1 • 59519 Möhnesee-Wippringsen
Tel. 0 29 24 / 55 39
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 15.30 Uhr - 18.30 Uhr · Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

**Sie sind in einem Verein
und brauchen Geld
zum Renovieren oder
für ein tolles Projekt?**

**Crowdfunding
macht's möglich!**

**Wir helfen
Ihnen dabei!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Weitere Informationen unter:
www.volksbank-hellweg.viele-schaffen-mehr.de






Anwaltskanzlei
Peter Meier

- Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht
- Versicherungsrecht
- Baurecht
- Inkasso

Kapellenweg 1 • 59469 Ense
Tel.: 02938 / 979 55 44 • Fax: 02938 / 979 55 45
www.rechtsanwalt-meier.com

Genderneutrale Hymne | Heimatland statt Vaterland?



Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März dieses Jahres soll die Gleichstellungsbeauftragte Kristin Rose-Möhring des Bundesfamilienministeriums eine Änderung des Textes unserer Nationalhymne vorgeschlagen haben, weil dieser nicht geschlechtsneutral sei.

Aus »Vaterland« solle Bitteschön »Heimatland« werden, aus der Zeile »brüderlich mit Herz und Hand« solle »couragiert mit Herz und Hand« werden, zitierten verschiedene Tageszeitungen die Meinung der Ministeriumsbeauftragte Rose-Möhring. Der gendergerechte Text unserer Nationalhymne liest sich dann umformuliert wie folgt:

*Einigkeit und Recht und Freiheit, für das Deutsche Heimatland!
Danach lasst uns alle streben, couragiert mit Herz und Hand!
Einigkeit und Recht und Freiheit sind des Glückes Unterpfand:
Bleib im Glanze dieses Glückes, blühe, deutsches Heimatland!*

Seitens der Politik stößt die Gleichstellungsbeauftragte Kristin Rose-Möhring mit ihrem Vorschlag auf heftige Reaktionen, ebenso in den sozialen Netzen u. a. mit: »Finger weg von unserer Nationalhymne!« Auch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier ist dagegen, und die Bundeskanzlerin Angela Merkel sieht keinen Bedarf. Das »Vaterland« hat also gute Chancen, dem Liedtext erhalten zu bleiben.

Viele Nutzer führen in den sozialen Netzen die Debatte auch satirisch: Moderator Micky Beisenherz schreibt auf Twitter: »Vorschlag zur Güte: Der Text der Nationalhymne wird angepasst, dafür dürfen Männer weiterhin besser verdienen, okay?« Ein anderer Twitter-Nutzer stellte die Frage: »Wenn Vaterland zu Heimatland wird, wird dann künftig eine Heimatsprache statt einer Muttersprache bei uns gesprochen?« •

Bearbeitet: A. Franz

Wir liefern Heizöl!
Szerement
Mineralölvertrieb & Transport GmbH



Wenn andere pünktlich sind, waren wir schon da!

☎ 0 29 22 - 86 66 90
Fax: 0 29 22 - 86 66 929
E-Mail: szerement@gmx.de
Am Maifeld 5 • 59457 Werl

exclusive-mobile.eu
Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

EGA AUTO EUROPA KLASS

EU Neufahrzeuge . Jahreswagen . Gebrauchtwagen . Fahrzeugankauf . Finanzierung/Leasing

Hauptstraße 5 . 58739 Wickede (Ruhr) . Tel. 0 23 77 - 80 55 72 . www.exclusive-mobile.eu
Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8.30 - 18.30 Uhr und Samstag von 8.30 - 13.30 Uhr



Der Hauptmarkt in Krakau mit den Tuchhallen. Unter dem Marktplatz liegt das Rynek-Untergroundmuseum mit einer Fläche von 3.300 Quadratmetern. Es wurde errichtet, nachdem man bei archäologischen Ausgrabungen lange vergessene Schätze wiedergefunden hatte.

Bildquelle: <http://blog.radissonblu.de/>

Krakau | Polens heimliche Hauptstadt

Während die Polen ihre Hauptstadt Warschau achten, lieben sie Krakau (polnisch: Kraków). Die zweitgrößte Stadt des Landes gilt als schönste der Republik und als heimliche Hauptstadt. Dabei hat Krakau, das bis zum 17. Jahrhundert tatsächlich die Hauptstadt Polens war, politisch heute nur noch regionale Bedeutung. Dass die Metropole einen Platz ganz weit oben in den Herzen der polnischen Bevölkerung hat, liegt also weder an ihrer Macht, noch an ihrer Größe. Mit rund 765.000 Einwohnern geht es hier an der Weichsel nämlich verhältnismäßig beschaulich und vertraut zu. Gesellschaftlich, kulturell und wissenschaftlich hingegen ist die alte Königsstadt bis heute das Zentrum Polens.

Wie durch ein Wunder wurde Krakau vom Zweiten Weltkrieg fast gänzlich verschont, zumindest was die Bausubstanz angeht. Nur deshalb kann das historische Stadtbild

heute den Charme versprühen, der jedes Jahr über zehn Millionen Touristen in seinen Bann zieht. Bauten der Gotik, der Renaissance, des Barocks und späterer Epochen prägen den zum Teil mittelalterlichen

Charakter der meistbesuchten Stadt Polens. Kein Wunder also, dass die UNESCO die Altstadt von Krakau zusammen mit dem Wawel, der ehemaligen Residenz der polnischen Könige, bereits 1978 zum Weltkulturerbe erklärt hat.

Der Bau des Wawels geht der Legende nach auf König Krak zurück, der durch eine List den in einer Höhle unter dem Wawelhügel lebenden Drachen besiegt haben soll. Der Legendenheld gilt als Begründer und Namensgeber von Kraków. Diese Geschichte ist nur eine von unzähligen Mythen und Sagen, die einem in Krakau auf Schritt und Tritt begegnen. Man könnte mit ihnen beinahe die gesamte Stadtgeschichte erzählen.

Das Herz Krakaus schlägt auf dem Hauptmarkt, dem unbestrittenen Mittelpunkt der Stadt. Er gehört zu den schönsten Plätzen der Welt und ist Heimat der wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Darunter die Krakauer Tuchhallen und die Marienkirche mit dem holzgeschnitzten Hochaltar des Nürnbergers Veit Stob. Der größte mittelalterliche Marktplatz Europas ist sowohl Bühne als auch Wohnzimmer. So groß und zentral, dass der Weg eines jeden Krakauers beinahe mehrmals täglich über den Platz führt.

Die prächtigen Gebäude rund um den Hauptmarkt – jedes einzelne ein Schmuckstück – beheimaten Bars, Cafés und Restaurants. Das klirrende Geschirr, die von der untergehenden Sonne angestrahlten Fassaden sowie Klangketzen aus Stimmengewirr und Straßenmusik lassen südländisches Flair aufkommen. Nicht umsonst wird Krakau auch als »Florenz des Nordens« und »Polnisches Rom« bezeichnet.

Wenn die Abenddämmerung einsetzt, dann verlagert sich das Geschehen von der Oberfläche der Altstadt in ihren Untergrund. Im berühmt-berüchtigten Labyrinth aus mehrgeschossigen Stollen amüsiert man sich in Klubs, Kabaretttheatern und Kellerkneipen. Auch im charmanten Stadtteil Kazimierz, der früher von vielen Juden bewohnt wurde und deshalb auch heute noch als jüdisches Viertel gilt, tobt das Leben. Hier zeigt sich die junge und lebendige Seite Krakaus.

Die untrennbar mit dem Holocaust verbundene Geschichte der Stadt wird vor allen in Podgórze deutlich. Auf der anderen Seite der Weichsel lag das Krakauer Ghetto, dessen Geschichte Steven Spielberg mit seinem Film »Schindlers Liste« in die Köpfe ganzer Generationen



shade design®

So geht Schatten



Clemens Köhler
CREATIVE WOHNGESTALTUNG

Bahnhofstraße 23 • 59469 Ense-Niederense
Telefon (029 38) 4 92 20 • Fax (029 38) 4 92 21
www.koehler-wohngestaltung.de

gebrannt hat. Die ehemalige Fabrik von Oskar Schindler, heute ein Museum, liegt nur ein paar Schritte entfernt. Wenn man am Platz der Helden des Ghettos vereinzelt noch heute Einschusslöcher findet, wird einem wieder bewusst, dass das schrecklichste Kapitel der Menschheitsgeschichte gerade mal ein paar Jahre zurückliegt.

Einen Kontrast zu Krakaus Bilderbucharchitektur bildet der Arbeiterstadtteil Nowa Huta ganz im Osten. Wer hier lebt, arbeitete früher für das riesige Eisenhüttenkombinat. Heute ist die Arbeitslosenquote in der einstigen Vorzeigesiedlung des Sozialismus groß. Die von Armut betroffenen Bewohner sind in den unverändert gebliebenen Milchbars zu finden. Diese sind bekannte Institution Polens und bieten polnische Küche zu niedrigen Preisen. Wer jung ist, verlässt das Viertel, das bis heute



Das jüdische Viertel »Kazimierz« in Krakau überzeugt durch wunderbare kleine Gassen, sehr charmante Innenhöfe sowie einzigartige Künstlerkneipen.

isoliert vom Rest der Stadt scheint.

Viele zehntausend Studierende machen Krakau dennoch zu einer jungen Metropole. Sie beweisen, dass die Hauptstadt der Woiwodschaft Kleinpolen das wichtigste Bildungszentrum des Landes ist. Viele junge Polen, bekannt für ihren Ehrgeiz und Fleiß, studieren wie vor ihnen bereites der Astronom Nikolaus Ko-

pernikus und Papst Johannes Paul II. an der altherwürdigen Jagiellonen-Universität. Die 1364 von König Kasimir, dem Großen, gegründete Hochschule ist nicht nur die älteste Universität Polens, sondern auch die zweitälteste Universität Mitteleuropas. Den zahlreichen Studenten, von denen nicht wenige aus dem Ausland stammen, ist es zu verdanken, dass das überwiegend konservativ geprägte Polen eine liberale und weltoffene Großstadt ihr eigenen nennen darf.

Trotz des Lerneifers, der in der Universitätsstadt an den Tag gelegt wird, gelten die Bewohner Krakaus als genussvoll und gesellig. Sie leben ihren Traum, statt der Karriere und dem schnellen Geld hinterherzulaufen. Und so ist es kein Zufall, dass Polens beste Literaten und Musiker, Film- und Theaterschaffende

aus Kraków stammen. Hier wird weniger Betriebswirtschaft als vielmehr Kunstgeschichte, Literatur und Philosophie studiert.

Solange Krakau Dreh- und Angelpunkt des Landes war, galt Polen als Großmacht. Obwohl sich die Republik von einstigen Gegnern mitunter noch heute politisch bedroht fühlt, scheinen die Krakauer mit ihrer neuen Rolle mehr als glücklich zu sein. Sie überlassen das Regieren und Geldverdienen den anderen und genießen ihr friedliches Leben in einer überschaubaren, verträumten und vielleicht noch immer unterschätzten Metropole. Dabei ist die Schatzkammer Polens gerade dabei vom Geheimtipp zum Massenziel zu werden. Beeilen Sie sich, bevor sich die ganze Welt in diese Perle von Stadt verliebt! •

Matthias Koprek, Ense



Beratung - Installation - Wartung



Werler Landstraße 319
59494 Soest-Ostönnen
Telefon 02928 - 799
www.kfz-schulte.de

SCHULTE
KFZ- und
LANDTECHNIK

Internet-Auktion | Verkäufe für Andere

Ein Nutzer der Auktionsplattform Ebay bekam Ärger mit dem Finanzamt. Nach einer anonymen Anzeige hatte die Steuerfahndung seine Verkäufe bei Ebay ermittelt. Über 1.000 Verkäufe wurden so bekannt. Das Finanzamt forderte deshalb Umsatzsteuer. Doch der Mann wollte nicht zahlen: Er hätte nicht nur für sich, sondern auch für seine Frau und für eine mit seiner Frau betriebene Gesellschaft verkauft. Einzeln betrachtet seien diese Kleinunternehmer und damit nicht umsatzsteuerpflichtig. Das Finanzgericht Baden-Württemberg fand die Argumentation nicht überzeugend: Verkäufe seien der Person zuzurechnen, unter deren Nutzen Name sie ausgeführt würden. Ein »innerer Wille«, für jemand anderen zu verkaufen, sei belanglos (1K 2431/17). •



Sommerzeit – Reisezeit |
Mit Esta sicher in die USA

Wer mit einem deutschen Pass in die USA möchte, braucht ein Visum oder muss »online« einen Esta-Antrag stellen. Für Touristen reicht in der Regel dieses elektronische Verfahren für einen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen.

Die Deutschen haben einen guten Ruf, wenn es um die Beantragung der Esta-Einreise genehmigung für die USA geht. »Die meisten sind sehr kenntnisreich und reisen mit Esta ohne große Probleme«, sagte ein Vertreter der Zoll- und Grenzschutzbehörde CBP in Berlin. Mehr als 99 Prozent der Anträge aus Deutschland gingen ohne große Schwierigkeiten durch.

Neuerdings hilft eine neue Funktion auf der Esta-Webseite, weniger Fehler bei der Beantragung der Einreiseerlaubnis zu machen. Antragsteller aus Ländern, die am Programm für visafreie Einreise teilnehmen, können künftig ein Foto des maschinenlesbaren Teils ihres Reisepasses auf die Website hochladen. Das kündigte ein Vertreter des US-Zoll- und Grenzschutzbehörde »CBP« an. Ziel sei es die Funktion noch vor der Hochsaison zur Sommerzeit zur Verfügung zu stellen. Dadurch soll die Anzahl von Buchstabendrehern und anderen Übertragungsfehlern beim Ausfüllen des Formulars weitgehend vermieden werden.

Die Beantragung ist verbindlich für USA-Reisende ohne Visum, die am sogenannten Visa-Waiver-Programm beteiligt sind, darunter Deutschland, Österreich

und die Schweiz. Esta-Inhaber können nach jeder Einreise bis zu 90 Tage lang im Land verbleiben. Wer per Flugzeug oder Schiff ankommt, muss die Genehmigung auf jeden Fall schon vor der Abreise bekommen haben. An der Landesgrenze zu Mexiko und Kanada können sich deutsche zwar noch für die visafreie Einreise anmelden die »CBP« empfiehlt aber, auch in solchen Fällen den Antrag vorab zu stellen, weil dies dem Prozess an der Grenze wesentlich beschleunigt.

Die US-Behörden raten dazu, ausschließlich das offizielle Formular unter »https://esta.cbp.dhs.gov/esta/« zu nutzen. Die Einreiseerlaubnis kostet 14 US-Dollar und ist zwei Jahre lang gültig. Nicht ratsam ist laut »CBP«, den Antrag über andere Webseiten zu stellen, die dem Reisenden beim Ausfüllen helfen. Das könne zwar funktionieren, aber auch viel mehr Geld kosten.

Nach CBP-Angaben haben im Zeitraum vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2017 mehr als 1,44 Millionen Deutsche einen Esta-Antrag bei den US-Behörden gestellt. In mehr als 99 % der Fälle gab es keine Probleme. •

Quelle: <https://esta.cbp.dhs.gov/esta/>

Kanzlei Kirschbaum
 Rechtsanwalt & Strafverteidiger
 Fachanwalt für Strafrecht

**Neue Anschrift in
 Soest**

Constantin W. Kirschbaum

Jakobistr. 4-6
 59494 Soest
 02921.944 72 88

Möhnestr. 6
 59755 Arnsberg
 02932.897 2285

zentrale@kanzlei-kirschbaum.de
www.kanzlei-kirschbaum.de

meyer&partner
 DIE HAUSVERWALTER

**Mehr Zeit für
 die schönen Dinge...**

**Hausverwaltung
 rundum&sorglos**

0 29 32.97 20-0 · www.meyerpartner.de



Haus + Grund
 VORTEILSPARTNER

VORTEILSPARTNER

Riesenchance für die Zukunft Südwestfalens

Medizinstudium ab Herbst in Siegen

Der Europa-Abgeordnete Dr. Peter Liese (CDU) freut sich, dass ab dem Wintersemester 2018/2019 der Studiengang Humanmedizin in Siegen Wirklichkeit wird. Das neue Studienangebot soll auch dazu beitragen, die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum von Südwestfalen zu verbessern.



Am 14. März haben die Universitäten Bonn und Siegen einen Kooperationsvertrag zu Einrichtung eines gemeinsamen Studiengangs Humanmedizin mit den vier Siegener Partnerkliniken (DRK-Kinderklinik, Diakonie in Südwestfalen, Kreisklinikum und St.-Marien-Krankenhaus Siegen) unterzeichnet. Weiterer Projektpartner ist die Universität Rotterdam. Damit ist klar, dass ab dem kommenden Wintersemester ein Medizinstudium in Siegen mög-

lich ist. Peter Liese freut sich sehr darüber, dass das Projekt »Medizin neu denken« nach jahrelanger Arbeit nun konkret geworden ist. Das ist eine Riesenchance für die Region Südwestfalen. Der neue Studiengang wird auch einen Beitrag dazu leisten, dem Land-Arztmangel in unserer Region vorzubeugen.

Der Europa-Abgeordnete hatte sich unter anderem bei den Koalitionsverhandlungen (CDU/FDP) im Land NRW mit Nachdruck für das Projekt eingesetzt. Das



V.L.: Europa-Abgeordneter Dr. Peter Liese (CDU) im Gespräch mit Bundes-Wissenschaftsministerin Anja Karliczek (CDU) und dem Bundes-Gesundheitsminister Jens Spahn (CDU) zum Thema: »Medizin neu denken«.

neue Studienangebot soll insbesondere dazu beitragen, die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum zu verbessern. Dabei kommen Forschung und Lehre im Bereich der digitalen Medizin Schlüsselrollen zu. Liese erläuterte, dass internationale Erfahrungen belegen, dass dem Landarzt-Mangel insbesondere durch eine Mediziner Ausbildung im ländlichen Raum entgegenwirken kann. Außerdem bietet die digitale Medizin große Möglichkeiten, dass ländlich geprägte Räume wie beispielsweise in Südwestfalen dauerhaft eine Gesundheitsvorsorge auf

höchstem Niveau genießen könnten. Aus diesen Gründen hat er sich so intensiv auf allen Ebenen für diese Idee eingesetzt.

Damit das Projekt auch erfolgreich ist, muss man jetzt das »zarte Pflänzchen« gießen. Dazu führte Peter Liese bereits Gespräche mit dem neuen Bundesgesundheitsminister Jens Spahn und der neuen Bundes-Wissenschaftsministerin Anja Karliczek in Berlin und ist optimistisch, dass auch die Bundesregierung ihren Beitrag dazu leisten wird. •

Quelle: Newsletter für Südwestfalen von Dr. Peter Liese

Experten für alle Arbeiten rund um die Fliese und den Naturstein

Wir planen und realisieren Neu- und Renovierungsvorhaben

- Bad-Modernisierung (barrierefrei und seniorengerecht)
- Verlegearbeiten im Wohn- und Außenbereich



Hochmoderne 3D-Planung für den virtuellen Rundgang in Ihrem eigenen Traumbad!

Wir planen mit VI Soft!

Fliesenlegermeister

christoph schulte

Ringstraße 39, 59469 Ense
Telefon: 02938-495 88 oder
0171-406 50 80

schulte-fliesen@gmx.net
www.schulte-fliesen.de

reichelt ELEKTROTECHNIK GmbH

Am Silberberg 7 · 59469 Ense-Bremen · Tel. 0 2938 - 44 50



SOLARWATT
Fachpartner

Solarstromanlagen
Stromspeicher
Elektroinstallationen
Hausgeräte

www.solar-ense.de

Gartenbroschüre kostenfrei erhältlich | Offene Gärten im Ruhrbogen und Kreis Soest 2018

Sommer, Sonne, bunte Gärten: Das passt einfach zusammen. Und so erfährt das Projekt »Offene Gärten«, bei dem in mehreren Kommunen private Gärten ihre Pforten für Interessierte öffnen, seit Jahren sehr großen Zulauf.

Wickede (Ruhr). Die »Offenen Gärten im Ruhrbogen« finden in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal statt. In der zweiten Hälfte der laufenden Aktion präsentieren sich 56 private Gärten in Arnsberg, Balve, Fröndenberg/Ruhr, Hemer, Iserlohn, Menden (Sauerland), Neuenrade, Sundern und Wickede (Ruhr). Die Besichtigungstermine für interessierte Gartenfreunde sind jeweils zwischen 11 bis 18 Uhr, die Sonntage am 8. Juli, 12. August und 9. September 2018.

Am Samstag, 8. September, in der Zeit von 18 bis 22 Uhr zeigen einige Gärten durch

stimmungsvolle Beleuchtung ihren besonderen Reiz in Dämmerung und Dunkel der LichterGÄRTEN.

Die gedruckte Broschüre ist im Bürgerbüro des Rathauses Wickede (Ruhr) und in der Bücherei im Bahnhof (BiB) erhältlich. Ebenso als PDF-Datei ist die Broschüre mit allen Informationen rund um die beteiligten Gärten im Internet unter »www.gaerten-im-ruhrbogen« abrufbar.

Hier finden sich auch aktuelle Informationen zu den einzelnen Sonntagen. Ermöglicht wurde das Projekt durch das großzügige Sponsoring der Sparkassen in der Region sowie die Werbeanzeigen von



Die blühende Mitte ist kein Garten im klassischen Sinne, sondern der zentrale Bereich der Gemeinde Wickede (Ruhr), eine wechselnde, sehenswerte Saisonbepflanzung am Markt und am Zugang zum Lanferbachtal sorgt für eine farbenfrohe Blumenlandschaft als Kulissen für zahlreiche Aktivitäten.

Unternehmen und Dienstleistern.

Auch im Kreis Soest öffnen am 1. und 2. September 2018 Privatgärten in Werl-Hilbeck das »Rostparadies« und der Romantische Garten »Bay«. Nur am Sonntag, 3. September, ist der »Romantische

Hausgarten« in Ense-Vierhausen geöffnet. Informationen hierzu auch unter »http://www.tourismus-kreis-soest.de/Entdecken/Gaerten2« •

Dorothea Behme,
Rathaus Wickede (Ruhr),
Mail: d.behme@wickede.de

Doppelt sicher... Insektenschutz nach Maß

Die Verwendung hochwertiger Materialien verspricht eine lange Lebensdauer unserer Produkte. Die Aluminiumprofile sind wahlweise mit Qualitätsgewebe aus Fiberglas, Edelstahl, etc. bestückt.

- Rollo-Systeme für Fenster u. Türen
- Rollo-Systeme für Dachfenster
- Drehtüren/Schiebetüren
- Spannrahmen-Systeme
- Pollenschutzgewebe (für Allergiker)
- Lichtschachtdeckungen
- Sonderkonstruktionen

Einbruchschutz vom Fachmann

Wir finden für jedes Problem eine Lösung. Gerne beraten wir Sie - ganz unverbindlich.

Lojewski
Kirchstr. 19 | 53739 Wickede | Tel. 02377-9 1590
Fax: 02377-91 59 15 | E-Mail: info@lojewski.de

ABUS
Sicherheitstechnik

Nutzen Sie unseren **GRATIS Sicherheits-Check!**

Ganzjährig trockenes und frisches Kaminholz!

Thomas Jolk

Füchtener Straße 34
59469 Ense - Hünningen

Tel.: 0160 / 90 28 40 82
brennholzene@yahoo.de

Feudales debattieren

Im britischen Unterbaus werden pro Woche über 2.000 Pints (ein Pint ca. ein halber Liter) Bier getrunken!



Jubelfest am zweiten Juli-Wochenende 2018 | 200 Jahre Schützenbruderschaft Wickede-Wiehagen e. V.

Aus Anlass des 200 jährigen Bestehens feiert die Schützenbruderschaft St. Johannes Wickede-Wiehagen vom 6. bis 9. Juli 2018 ganze vier Tage statt der sonst üblichen drei. Vor allem der Jubiläumsfestzug am Sonntag verspricht, eine würdige Veranstaltung zu werden.

Die Schützenfeste in Wickede (Ruhr) sind immer einen Besuch wert. In diesem Jahr lohnt es sich ganz besonders: Aus Anlass des 200 jährigem Jubiläums feiert die Schützenbruderschaft St. Johannes Wickede-Wiehagen am zweiten Juli-Wochenende vier glanzvolle Tage. Vor allem der Festzug am Sonntag, 8. Juli, wird eine Augenweide: 14 Gastvereine werden neben ihren Königspaaren und Hofstaaten von zwölf Musikkapellen begleitet durch die Gemeinde ziehen, und zwar zunächst in Form eines Sternmarsches, der an drei Punkten beginnt und in der Ortsmitte zu einem gigantischen Festzug zusammenwächst.

Seit dem Gründungsjahr 1818 hat sich einiges verändert, schon weil die beiden Dörfer Wickede (Ruhr) und Wiehagen damals nur 500 Einwohner hatten und wo heute 9.319 Menschen leben (Stand 2018 und Wickede insgesamt: 12.133 Einwohner).

Der Schützenvorstand, dem zurzeit 30 Aktive und 13 Ehrenräte angehören, hatte damals nur sieben Schützen als leitendes Gremium unter der Führung des Schützenhaupt-

manns Freiherr Friedrich von Kleinsorgen. Sie gründeten, was es in Wickede zuvor schon einmal gegeben haben muss, die St.-Johannes-Bruderschaft. Beweis ist u. a., dass die Gründungssatzung von 1818 Bezug auf das »*einzigste Schützenwesen vor Ort*« nimmt. Außerdem gibt es Belege für eine 100-Jahr-Feier im Jahre 1897. Nur fehlen gesicherte Dokumente aus der Zeit vor 1818. Deshalb gilt der 14. August 1818 auch heute noch als Gründungsdatum – es ist der Tag, an dem die Gründungsstatuten unterzeichnet wurden.

Damals wie heute gilt das Bekenntnis zu christlichen Werten. Die Satzung von 1818 beginnt mit den Worten: »*Im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit, Amen.*«, und die Tradition wird heute mit dem Leitspruch: »*Glaube, Sitte, Heimat*« fortgeschrieben.

Brudermeister Thomas Gehrke ist vor diesem Hintergrund davon überzeugt, dass die Schützen von heute als Solidargemeinschaft etwas Wichtiges mit den Schützen von damals verbindet: »*Der Auftrag, die Werte, Ideale und Leitmaxime, die die Gründungsväter ins Leben gerufen haben, zu achten, zu ehren und genauso unversehr in die*

nächste Generation zu tragen, wie sie es getan haben. Dieser Tradition fühlen sich die Wickeder Schützen verpflichtet!«

Das Jubiläumsfest beginnt am Festfreitag im Erbkewald standesgemäß mit dem Kaiserschießen ab 18:00 Uhr: Wer schon einmal die Königswürde hatte, darf antreten – die Rückmeldungen der Ehemaligen versprechen einen spannenden Wettkampf, denn das Interesse der Majestäten scheint groß, ihre Regentschaft mit der Kaiserwürde im wahrsten Sinne des Wortes zu krönen.

Gespannt darf man derweil darauf sein, wer sich am Festsamstag beim Vogelschießen ab 16:00 Uhr im Erbkewald durchsetzt. Schon die letzten Jahre war es mit bis zu sechs Anwärtern äußerst spannend; in einem Jubiläumsjahr dürfte das Interesse an der Regent-

schaft vielleicht noch größer sein. Einer der Höhepunkte des Festwochenendes ist der Sternmarsch, der gegen 15:00 Uhr am Hof Spiekermann, am TuS-Sportplatz sowie an der Gerkenporthalle beginnt und gegen 16:00 Uhr am Bahnhof in einem großen Vorbeimarsch an den Majestäten einmündet.

Der traditionelle Montags-Frühshoppen ist in der Gemeinde äußerst beliebt und für viele Weggezogenen die beste Gelegenheit, ihre Heimat wieder einmal zu besuchen, um alte Freundschaften aufzufrischen.

Die ausführliche Festfolge mit allen Informationen zum Jubiläumswochenende ist auch unter: »www.schuetzen-wickede.de« im Internet zu finden. •

Für den Vorstand:
Alexander Heine



Backpulver | Wundermittel zum Reinigen

In Drogerien und Supermärkten ist vor allem das Sortiment an Reinigungsmitteln ein unüberschaubares Gebiet. Fast scheint es, als brauche man für jede Aufgabe im Haushalt ein ganz spezielles Produkt. An dieser Stelle kann oftmals einfaches Backpulver helfen und zudem auch noch preiswerter, so »www.huashaltstipp.com«

Mit Backpulver, das aus Natron hergestellt wird, kommt ein einfaches Produkt daher, das seine Wirkung bei zahllosen Haushaltstätigkeiten entfaltet und so manchen Spezialreiniger überflüssig machen kann. Wer nachfolgende Anwendungsbereiche kennt, sollte es mal probieren, um künftig viel Platz im Putzschrank als auch Zeit und Geld zu sparen.

Bei Fettablagerungen und -flecken

Fettflecken oder -ablagerungen lassen sich leicht mit Backpulver entfernen. Hierfür wird das Backpulver mit ein wenig Wasser zu einer viskosen Masse vermischt, und auf die verschmutzten Stellen gegeben. Im Anschluss Paste völlig trocknen lassen, dann vorsichtig abbürsten und fertig.

Zur Reinigung von Fliesenfugen

Auch hier hilft Backpulver, wenn es auf einen zuvor angefeuchteten Schwamm gestreut wird. Streichende Bewegungen entlang der Fugen löst den Schmutz und durch Nachspülen mit klarem Wasser verschwinden mögliche Pulverrückstände.



Bei angebrannten Töpfen und Backblechen

Hartnäckige Überreste angebrannter Speisen können sowohl in Töpfen und Pfannen als auch auf Backblechen sowie an den Innenwänden des Backofens mit Backpulver schnell gelöst werden. Hierfür wird die zu behandelnde Fläche gründlich befeuchtet und anschließend mit Backpulver bestreut. Das Pulver beginnt zu zischen und es bildet sich ein feiner Schaum. Nach einer Einwirkzeit von rund dreißig Minuten kann das Pulver mit einem nassen Schwamm entfernt werden.

Gegen verstopfte Abflüsse

Ist der Abfluss in Küche oder Badezimmer blockiert, kann Backpulver in Verbindung mit Essig helfen. Etwa zwei Esslöffel Backpulver werden dabei einfach in den betroffenen Abfluss gestreut und mit rund 100 Millilitern Essig übergossen. Im Inneren ist nun ein brodelndes und zischendes Geräusch zu hören. Ist das Zischen verklungen, einfach mit heißem Wasser nachspülen und der Abfluss ist wieder frei. Dieser Trick hilft auch gegen unangenehme Abfluss-Gerüche.

Als Helfer bei der Wäsche

Weißer Stoffe wie Gardinen, die im Laufe der Zeit vergilben, werden mit Backpulver wieder strahlend weiß. (Vergilbte Gardinen) Damit das gelingt, wird etwa eine Packung Back-



pulver in die Trommel der Waschmaschine gegeben und anschließend folgt das gewohnte Programm. Wer möchte, kann auch Schweißflecken und Kragenspeck an Hemden mit angerührter Backpulver-Paste vorbehandeln und anschließend in der Waschmaschine entfernen.

Gegen unangenehme Gerüche

Backpulver ist dazu in der Lage, schlechte Gerüche zu neutralisieren. Im Kühlschrank genügt es, das Pulver in eine kleine Schüssel zu streuen und an einer Stelle im hinteren Bereich zu platzieren. Das Pulver sollte dann regelmäßig ausgetauscht werden. Unangenehm riechende Schneidebretter aus Holz können ebenfalls mit Backpulver gereinigt werden. Nach dem Befeuchten der Oberfläche wird Backpulver auf die Oberfläche gestreut und nach etwa zehn Minuten gründlich abgespült.

Zur Pflege von Silberbesteck

Zeigt das Tafelsilber unansehnliche Flecken und hat es seinen Glanz verloren, wird es in eine mit Alufolie ausgekleidete Schüssel gelegt und mit einem Liter heißem Wasser übergossen. Je etwa ein Esslöffel Backpulver und Salz dazugeben und alles gut vermischen. Nach rund fünf Minuten wird das Besteck mit klarem Wasser abgespült und nach dem Trocknen mit einem fusselfreien Tuch poliert.

Gegen Urinstein in der Toilette

Festsitzender Urinstein an den Innenwänden der Toilette löst sich leicht, wenn sie mit Backpulver bestreut werden. Hierfür sollten die betroffenen Stellen leicht feucht sein. Je länger die Einwirkzeit ausfällt, desto effektiver löst sich der Urinstein. Am besten ist es, das Backpulver vor dem Schlafengehen aufzustreuen und am nächsten Morgen nach zu schrubben. •

ESP
Dieter Huppner
Energie-Spar-Portal
Kostenloser
Preisvergleich und
Anbieterwechsel

Versorgerwechsel
ohne
Computer

Dieter Huppner

**Bei Strom und Gas
sicher sparen!**

Tel. 02932/32429
Einfach anrufen und Termin vereinbaren

Antoniusweg 3 - 59757 Arnberg-Herdringen



Moderne und alte Windräder am Wegesrand geben der Tour A im Werler Kleeblatt den Namen »Windmüller«. Hier die alte Windmühle in Hilbeck.



Radfahrerinnen und Radfahrer auf der geführten Sommertour »Salz in Werl« unterwegs im Naturschutzgebiet bei Mawicke.



Erläuterungen für Teilnehmer und Teilnehmerinnen an der geführten Sommertour »Schlacht am Birkenbaum«, hier in der Feldflur bei Büderich.



Tour: »Weite Sicht und Sauerkraut«. Auf der Blumentabler Haar wird an Hand des Bildes vom »Haus Sponier« aus dem letzten Jahrhundert die Veränderungen in der Landschaft verdeutlicht.

Auf den Spuren der Stadtgeschichte | Sommertouren im Werler Kleeblatt

Haben Sie Lust auf eine informative Radtour? Kein Problem, fahren Sie doch einmal eine Runde im »Werler Kleeblatt« und lernen dabei Landschaft, Natur sowie Interessantes aus der Landwirtschaft in der Stadt Werl kennen. Aus Anlass des 800-jährigen Bestehens der Stadt Werl sind die vier Informations-Radtouren konzipiert. Sie ergeben in ihrem Streckenverlauf – aus der Vogelperspektive betrachtet – ein Glückskleeblatt.

Das Werler Kleeblatt besteht aus vier Radtouren mit den Titeln: »Windmüller«, »Salz in Werl«, »Schlacht am Birkenbaum« und »Weite Sicht und Sauerkraut«. Die Strecken sind zwischen 17 und 22 km lang und für Teilnehmer jeden Alters, insbesondere auch

für Familien mit Kindern geeignet. In einem Faltblatt zu der jeweiligen Runde sind neben einem Tourenplan zahlreiche Informationen zu landschaftlichen Besonderheiten, ausgefallenen Erscheinungen an der Strecke, Kultur- und Naturgütern und die heutigen landwirtschaftlichen

Wirtschaftsformen enthalten. Die Informationen werden auch durch Infotafeln an ausgewiesenen Stellen ergänzt.

Jede Tour hat eine eigene Farbe und ist in der Landschaft mit dem Logo in der jeweiligen Farbe ausgeschildert. Alle Touren beginnen und enden am Werler Freizeitbad. Südlich des Gebäudes befindet sich am Schlagbaum zum Sportpark die große Starttafel.

Achtung:

Der fortlaufenden Nummerierung im Streckenplan folgend, sind alle vier Touren im »Werler Kleeblatt« nur in

einer Richtung ausgeschildert und befahrbar. Bitte orientieren Sie sich zwischendurch bezüglich des Streckenverlaufs unbedingt auch an den zugehörigen Kartengrundlagen (s. u.), denn leider kommt es, trotz ständiger Kontrollen, immer wieder zu Fehlstellen in der Beschilderung durch böswilliges Entwenden von Streckenhinweisen. •

Fotos: Stadt Werl

Auskünfte erteilt:

Andreas Pradel,
Umweltbeauftragter,
Telefon: 02922-8003003,
E-Mail:
andreas.pradel@werl.de



Wortmann

Ihr Frischemarkt in Niederense

Bahnhofstraße 1 • 59469 Niederense • 02938/3330 • Mo-Sa: 8.00-21.00 Uhr

800 Jahre Stadtrechte | Wallfahrtsstadt Werl im Jubiläumsjahr 2018



Um das Jahr 1218 sind der Ortschaft Werl durch den Landesherren Engelbert I., Erzbischof von Köln, die Stadtrechte verliehen worden.

Dies soll zum Anlass genommen werden, das Jahr 2018 als ein besonderes Jahr für die Werler Bürgerinnen und Bürger zu arrangieren. Zahlreiche Veranstaltungen und Projekte werden durch Vereine, Organisationen oder die Stadtverwaltung Werl im Jubiläumsjahr angeboten. Auf der Internetseite der Wallfahrtsstadt Werl (www.werl.de) sind unter der Rubrik »Jubiläum 2018« alle Veranstaltungen in einem Jahreskalender nachzulesen. Nachfolgend bis Ende September 2018 ein kleiner Auszug:

- 7. Juli: Gesundheitsfrühstück, 10:00 Uhr Werler Marktplatz, Veranstalter: Mariannen-Hospital Werl
- 8. Juli: Patronatsfest der Werler Basilika und Kurparkfest
- 14. Juli: Stadtrundfahrten von 14:00 bis 18:00 Uhr, Veranstalter »Treffpunkte Reiselust«
- 4. August: Volksbankfest auf dem Werler Marktplatz
- 24. August: Werler Moonlight-Shopping bis 24 Uhr Veranstalter: Wirtschaftsring Werl e. V.
- 8. September: Werler Fest der Kulturen
- 9. September: Werler Fest der Kulturen und 50 Jahre Matregalchor – 18:00 Uhr Konzert: »The Armed Man« (Friedensmesse) Werler Stadthalle
- 21. September: Eröffnung der Werler Michaeliswoche
- 22. September: Werler Schnadegang und Tag der offenen Tür im Waldlabor, Wickeder Straße 109
- 23. September: Michaeliskirmes mit verkaufsoffenem Sonntag
- 28. September: Chansons mit Dagmar C. Weinert, Veranstalter: Kunst-und Kulturverein Werl
- 30. September: Werler Bauernmarkt •

Krengel
FLIESENSTUDIO

Mitglied in der Handwerker - Kooperation
HANDWERK
...entspannt modernisieren! **puif**

59469 Ense-Niederense · Bergstr. 6
Tel. 0 29 38 - 4 93 63 · www.fliesen-krengel.de

Waschpark Ense

Immer ein blitzsauberes Auto

- Hochmoderne Portalwaschanlage
- Transporter-Wäsche (bis 2,90 m Fahrzeughöhe)
- Schonende Reinigungs-Bürsten
- Glänzender Lack durch neue Technologie

- SB-Waschboxen
- Überdachte Saugerplätze
- Mattenreiniger
- Profi- Innenreinigung (Hurricane SB Car Gun)
- Geldwechselautomat

Öffnungszeiten:
6.00 Uhr - 22.00 Uhr

Waschpark Ense | Werler Str. 61b | Ense-Bremen
Tel: 02938-49000 | Fax: 02938-49003
info@grobe-autofit.de | www.grobe-autofit.de

Zimmerei Klenter GmbH

Zimmerermeister, Dachdeckermeister und staatlich geprüfter Restaurator
im Zimmererhandwerk



59469 Ense - Bremen · Rückenweg 52

Tel.: 0 29 38 / 29 78 • Mobil jun. : 0 170 / 2 10 59 78
Fax: 0 29 38 / 48 50 47 • Mobil sen.: 0 175 / 6 34 49 75

Umwelt – Termin 1. Juli 2018 |

Energieausweise älterer Häuser werden jetzt ungültig

Energieausweise sind nur zehn Jahre gültig und müssen anschließend neu ausgestellt werden. 2018 laufen die ersten Exemplare ab. Dies sollten Eigentümer beachten, wenn sie ihr Haus im Jahresverlauf noch verkaufen oder neu vermieten möchten. Ausstellen dürfen nur zugelassene Energieberater.

Wie die Deutsche Energie-Agentur (dena) aktuell berichtet, werden die ersten Energieausweise für ältere Häuser zur Mitte des Jahres ungültig. Diese Ausweise haben eine Laufzeit von zehn Jahren und wurden ab Juli 2008 für Häuser ausgestellt, die vor 1966 errichtet wurden. Möchten Hauseigentümer solcher Gebäude ihr Objekt jetzt oder in naher Zukunft verkaufen, vermieten oder verpachten, müssen sie einen aktuellen Energieausweis vorlegen.

Wer jetzt also plant, einen neuen Energieausweis erstel-

len zu lassen, sollte sich nach Auskunft der »dena« an einen qualifizierten und zugelassenen Energieberater wenden. Hierzu hat die Energieagentur eine Expertenliste erstellt, die über das Internet abgerufen werden kann: www.energie-effizienz-experten.de.

Verbrauchs- oder Bedarfsausweis?

Aktuell gibt es zwei unterschiedliche Energieausweise: den Verbrauchs- und den Bedarfsausweis. Der Verbrauchsausweis legt lediglich die Verbrauchswerte der vergangenen drei Jahre zugrunde. Diese sind stark vom



Verhalten der Bewohner abhängig. Aus diesem Grund raten die Energieagentur wie auch der Verband Wohneigentum NRW e. V. eher zum wesentlich aussagekräftigeren Bedarfsausweis. Hierfür berechnet ein Energieberater den Energiebedarf anhand einer technischen Analyse aller Gebäudedaten und dokumentiert den energetischen Zustand des Gebäudes – und zwar unabhängig vom Nutzerverhalten. Berücksichtigt werden dabei die Qualität der Gebäudehülle (wie Fenster, Decken und Außenwände), der Heizungsanlage und des Energieträgers. Deutlich exakter zeigen sich damit der energetische Zustand des Hauses und mögliche Sanierungsmaßnahmen, durch die der Zustand verbessert und der Wert der Immobilie gesteigert werden kann.

Eigentümer haben die Wahl

Generell können Eigentümer zwischen einem hochwertigen Bedarfs- und einem Verbrauchsausweis wählen.

Ausnahme: Ein Bedarfsausweis ist verpflichtend für Bestandsgebäude mit bis zu vier Wohnungen und einem Bauantrag, der vor dem 1. November 1977 gestellt wurde. Diese Gebäude dürfen nicht energetisch saniert sein. Einen Energieausweis benötigen Neubauten oder umfassend modernisierte Häuser seit Inkrafttreten der Energieeinsparverordnung (EnEV) 2002 (1. Februar 2002), sodass in diesen Fällen die Energieausweise bereits erneuert wurden. •

Quelle: Verband Wohneigentum NRW e. V.

Gewusst?

Legosteine seit 60 Jahren

Im Januar 2018 wurden die bei jung und alt beliebten Lego-Steine 60 Jahre alt! Der Däne Ole Kirk Kristiansen entwickelte zwar bereits 1949 eine erste Version des Spielzeugs – damals unter den Namen »Automatic Binding Bricks« (Bausteine mit automatischer Bindung). Allerdings war das Stecksystem noch ein anderes. Den Stein, wie er auch heute noch zu kaufen ist, gibt es seit 1958. Bereits 1953 erfolgte die Umbenennung in »Lego Mursten« (dänisch: Lego Steine). •

ENERGIEEFFIZIENZ-EXPERTE für Förderprogramme des Bundes

DIPL.- ING. MARCO RANNACHER * AUF DER SCHANZE 31 * 59469 ENSE

E-MAIL: [INFO@MARCO-RANNACHER.DE](mailto:info@marco-rannacher.de) * FON: 0 29 38/ 55 72 783 * FAX: 0 29 38/55 72 792

ARCHITEKT
STAATLICH ANERKANNTER SACHVERSTÄNDIGER FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
MAURER- UND BETONBAUERMEISTER



- Bauberatung
- Bauplanung
- Bauantrag
- Bauleitung

- Umbau
- Anbau
- Neubau
- Energetische Sanierung

- Energieberatung
- Energieausweise
- Baubegleitung als eingetragener Dena-Energie-Effizienz-Experte

www.marco-rannacher.de



Juli 2018

01. Schützenfest St. Hubertus, Nie, auch 02.07.
06. Papiersammlung Höi
Schützenfest Hün/Lüt, auch 07. u. 08.07.
07. Jubilarfrühstück Caritas, Porta Coeli, Nie
09. Märkische Gartentour, Landfrauen Ense
14. Schützenfest Höi, auch 15. u. 16. 07.
16. Zeltlager Messdiener, Nie, bis 28.07.
19. 20 Jahre Frühstückstreffen, Pauluskirche, Ev. Kirchengem. Ense
20. Schützenfest Sie/Rad, auch 21. u. 22.07.
29. Haareselrennen, Initiativkreis Ense
Buntes Jahrmarktreiben wie Anno dazumal,
Kultur- und Brauchtumpflege Werl

August 2018

03. Kiff-Ferienlager, Schützenhalle Eisborn, Höi
04. Sommerfest, Siedlergemeinschaft, Hün/Lüt
19. Jahresfahrt KLJB, Wlt
11. Feuerwehrfest FFW Ense, Bre/Par/Ruh/Ger Schützenhalle Bre
Sommerfest, Schützenhalle, Hün/Lüt
14. Grillnachmittag für Senioren Schützenhalle
16. Patronatsfest Bil/Bit/Obe/Vol
Blutspendetermin DRK, Schützenhalle, Bre/Par/Ruh/Ger
18. Dorffest in Ense-Ruhne, Dorfgemeinschaft Ruhne, Bre/Par/Ruh/Ger
Papiersammlung Hün/Lüt
19. Patronatsfest St. Marien Schützen, St. Marien Kapelle, Wlt
22. Blutspende DRK, Bürgerhaus 16:00, Wickede
23. Blutspende DRK, Schützenhalle, Höi
8:00 Uhr Seniorenfrühstück, Bürgerhaus, Wickede
auch am 13. und 27.09. um 9:00
24. Sommer Pool Party, 16:00 bis 20:00, Freibad Wickede
25. Bezirksschützenfest, Hün/Lüt
Sommerfest FC Süd, Klubheim, Nie

26. Kiff-Veranstaltung der Schützenbruderschaft St. Lambertus,
Bre/Par/Ruh/Ger
Patronatsfest St. Bernhardus, Nie
Alte Landmaschinentechnik, Kultur- u. Brauchtumpflege Werl
27. Blutspende DRK, Bürgerhaus 16:00, Wickede
29. Sommerl. Singen, Heinrich-Lübke-Haus, !9:30, Günne, Kulturverein
31. 2. Generalvers. Schützenbruderschaften Hün/Lüt u. Nie

September 2018

01. Herbstfest, MGV Harmonia Bremen Schtz-halle, Bre/Par/Ruh/Ger
Papiersammlung Nie
Interkulturelles Sommerfest: »Bring die Nachbarn mit«, Lindenhof Nie
Festabrechnung Schützenfest, Sie/Rad
Jahreshauptversammlung Theatergruppe, Wlt
02. Klamottenmarkt Schützenhalle Wlt
03. Eintägige Radtour, Landfrauen Ense
04. Bad Waldliesborn und Umgebung, Landfrauen Ense
07. Schtz-festabrechnung, Schützenbruderschaft Lambertus, Bre/Par/Ruh/Ger
Sportfest Waltringen, auch 08. u. 09.09
08. Schützenfestabrechnung Schützenhalle Höi
Feuerwehrfest Hün/Lüt
Ausflug Heimatverein Nie
10. Kleinkunstabend, Musik u. Wortbeiträge mit Michael Winkelmann u.
Christa Marpert
11. EfiEs Frauentreff, Paulus-Kirche
Seniorenachmittag, Höinger Senioren, Höi
15. Kinderklamottenmarkt, Kindergarten St. Josef, Schützenhalle, Höi
Sängerfest, 110 Jahre MGV Eintracht, Wlt
16. Lambertusfest, Hün/Lüt
19. »Bunt sind schon die Wälder«, Liedernachmittag ab 15:00 BH, Wickede
21. 120 Jahre MGV Liederkranz Höingen, Chorfest, Höi, auch 22. u. 23.09.
23. Beginn Lambertuswoche, Bre/Par/Ruh/Ger
Wallfahrt nach Werl, Hün/Lüt
29. Papiersammlung, Höi
Kartoffelfest, Schützenbruderschaft St. Hubertus, Hubertushalle, Nie
30. Wallfahrt Werl, Bre/Par/Ruh/Ger
800 Jahre Werl, Erntedankfest, traditioneller Bauernmarkt, Marktplatz



optik in ense

Liebe Kunden,

die „Optik in Ense“ ist erfolgreich umgezogen. Unser Service für Sie findet seit April in der

Werler Straße 14 (ehemals Penny) statt.

Eine offizielle Eröffnungsfeier folgt in Kürze und ja: Sie sind alle schon jetzt herzlich willkommen!

Also, wie versprochen: alles bleibt gut!

Ihr Andreas Dietrich
Inh. Optik in Ense

Schön, Sie zu sehen!

Werler Straße 14 59469 Ense Tel.: 02938 485405
Mo., Di., Do., Fr: 9.00 - 12.30 u. 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

Infektionsgefahr | Zecken – schnell raus damit

Ein Zeckenstich kann gefährlich werden, wenn der Blutsauger Viren oder Bakterien überträgt.

Die Gefahr lauert unten, denn Zecken warten meist im Gras auf ihren Wirt. Nach einem Aufenthalt in der Natur sollte man sich gründlich absuchen vor allen Dingen, wenn nackte Arme und Beine den Zecken beste Angriffsflächen geboten haben.

Das Zeitfenster für eine Risiko lose Entfernung beträgt ein bis zwei Stunden, so die Apotheken Umschau in ihrer Mai-Ausgabe 2018. •



Hautfarbe kein Diskriminierungsgrund |

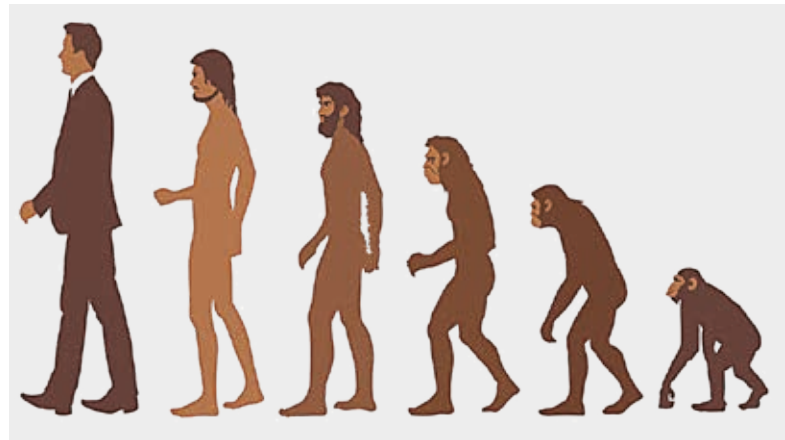
Alle Menschen waren früher »dunkelhäutig«

Eine stetig wachsende Anzahl gut erhaltener Fossilien aus unterschiedlichen Zeitabschnitten und Regionen Afrikas, Asiens und Europas hat die Erkenntnisse über die Herkunft des Menschen, unserer Vorfahren, erweitert und gefestigt.

Die aus den Fossilien gewonnenen molekularbiologischen Befunde lassen wissenschaftlich begründet keinen Raum für Diskriminierung. Der Ursprung, d. h. die Wiege der Menschheit führt zur ausgestorbenen Typusart der Gattung des Homo rudolfensis vor etwa 2,5 bis 2 Millionen Jahre im Ostteil Afrikas und seiner Weiterentwicklung zum Homo erectus. Diese Vor- und Frühmenschen hatten allesamt eine schwarze Hauttönung.

Die weiße Hautfarbe entwickelte sich erst allmählich, nachdem eine Teilpopulation unserer Vorfahren vor 100.000 bis 50.000 Jahren Afrika ver-

ließ und sich in Breitengraden mit weniger intensivem Sonnenlicht, wie z. B. in Europa, niederließen. »Für den Erhalt ihrer Gesundheit gab es nur einen Ausweg«, sagt Nina Jablonski, Professorin für Anthropologie an der Pennsylvania State University, »die Pigmentierung der Haut musste über Generationen schrumpfen und den Teint blasser werden lassen, damit der Körper auch mit geringerer UV-Strahlung der Sonne eine ausreichende Menge vom lebenswichtigen, Knochen und Muskelkraft stärkenden »Vitamin D« produzieren konnte. Die weiße Haut ist somit eine reine biologische Anpassungsreaktion auf ver-



änderte Klimabedingungen. Zur Klassifizierung und Abwertung von Menschen taugt sie nicht.«

Durch Funde in Europa sind die beschriebenen Folgen der biologischen Evolution ebenfalls wissenschaftlich belegt. »Die Neandertaler (Homo neanderthalensis), die Nachfahren der frühen Auswanderungswellen aus Afrika«, so der Paläoanthropologe Prof. Dr. Friedemann Schrenk vom Forschungsinstitut Sen-

ckenberg in Frankfurt, »waren bereits die ersten Menschen mit heller Hautfarbe.«

Wohl kaum ein Thema fasziniert die Menschheit so sehr wie ihre eigene Herkunft. In den heutigen Zeiten, in denen sich überall in der Welt populistisch-rassistische Tendenzen ausbreiten, ist das Wissen über die gemeinsamen Wurzeln, über den Ursprung der Menschheit besonders wichtig. •

Bearbeitet: A. Franz

Quelle: www.senckenberg.de und Wikipedia

Auto Große
Kfz-Reparatur-Werkstatt
MEISTERBETRIEB

Service am Auto | Ersatzteile
Karosserie-Instandsetzung | Felgen und Reifen
Klimaanlagen-Service | Achsvermessung
AU- und TÜV-Abnahme | Abschleppdienst

Holger Große | Telefon: (0 29 38) 13 85
Am Riesenberg 22 | Telefax: (0 29 38) 43 50
59469 Ense-Niederense | www.Auto-Grosse.de

**ZIMMER
TÜREN**

Markenprodukte zum Onlinepreis!
Auf Wunsch mit 5 Sterne-Service!

www.holz-spezial.de
An der Haar 1 • 59519 Möhnesee-Wippringsen
Tel. 0 29 24 / 55 39

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 15.30 Uhr - 18.30 Uhr • Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

KÖHLER

FUSSBODENBAU GmbH

Ensestraße 13 • Tel. 0 29 38/ 4 92 60
59469 Ense-Niederense • Fax 0 29 38/ 4 92 62
e-Mail: info@koehler-fussbodenbau.de

Mitglied in der Handwerker - Kooperation:

HANDWERK
...ausgezeichnet modernisiert... **pur**

Tel.: 0 29 38 - 20 00 • www.handwerk-pur.de

www.koehler-fussbodenbau.de



Facebook | Mark Zuckerbergs aggressiver Datenkapitalismus eindämmen



Vor dem Hintergrund des Facebook-Skandals Anfang April fordert die SPD-Europaabgeordnete Birgit Sippel eine strikte Anwendung der EU-Datenschutzverordnung sowie Tempo bei der Verabschiedung der ePrivacy-Verordnung. »Facebooks Umgang mit dem Privatleben seiner Nutzer als sorglos zu beschreiben, wäre eine grobe Untertreibung. Wir haben es mit einem aggressiven Datenkapitalismus zu tun, versteckt unter dem Deckmantel von bunten ‚Likes‘ und vermeintlich harmlosen Apps«, so Birgit Sippel, innenpolitische Sprecherin der Sozialdemokraten im EU-Parlament.

Der Facebook-Skandal zieht immer weitere Kreise. Laut neuesten Medienberichten sollen statt »nur« 50 Millionen bis zu 87 Millionen Nutzer betroffen sein, alleine in Deutschland könnten rund 300.000 Menschen dem Datenmissbrauch zum Opfer gefallen sein.

Mehr Schutz vor dieser Form von Datenmissbrauch erwartet Birgit Sippel von der Datenschutzgrundverordnung, die am 25. Mai Anwendung findet: »Dann können die EU Datenschutzbehörden endlich Strafen von bis zu vier Prozent des weltweiten Umsatzes gegenüber Facebook und Co. verhängen – beispielsweise, wenn Nutzern unter Vorspiegelung falscher

Tatsachen eine Einwilligung abgeluchst wird oder wenn sie nicht über den Missbrauch ihrer Daten informiert werden.«

Ergänzend zur Datenschutzverordnung müssten die Mitgliedstaaten auch endlich Tempo bei der ePrivacy-Verordnung machen. Diese soll in einigen Bereichen als Spezialrecht zur Datenschutzverordnung gelten, etwa im Hinblick auf personalisierte Werbung, so Birgit Sippel.

»Die Zeit ist reif für robuste Regeln im Bereich personalisierter Werbung. Natürlich ist ePrivacy keine Wunderwaffe im Kampf gegen jede Form von Datenmissbrauch –, aber sie bietet ein solides Instrumentarium, um Nutzer im

Internet besser zu schützen, etwa vor Tracking. Wer sich die intimsten Details aus dem Leben eines Menschen aneignet, um ihn durch Werbung zu beeinflussen, der gefährdet die Demokratie. Der aktuelle Facebook-Skandal wird zum Symbol dafür, was passiert, wenn Tech-Giganten selbst Geschäftsinteressen gegen Nutzerinteressen abwägen dürfen. Die EU-Mitgliedstaaten müssen endlich ihre Blockade der geplanten ePrivacy-Reform aufgeben – allen voran Deutschland unter dem konservativ geführten Wirtschaftsministerium.«

Für Birgit Sippel sind die neuen Zahlen im Facebook-Skandal wenig überraschend: »Krokodilstränen können nicht darüber hin-

wegtäuschen, dass es Herrn Zuckerberg in erster Linie darum geht, Profit aus seinen Nutzern zu schlagen. Grundrechtsfragen sind für ihn zweitrangig. Der volle Umfang des Skandals ist uns dabei noch gar nicht bewusst: Welche Informationen wurden konkret abgezapft? Wie wurden diese zur Beeinflussung von Menschen im U.S.-Wahlkampf oder beim Brexit-Referendum genutzt? Sind auch andere Apps betroffen? Diese und weitere Fragen müssen jetzt dringend von den Aufsichtsbehörden geklärt werden!« •

Europabüro

Birgit Sippel, MdEP

59494 Soest

Tel.: 02921/364738



WERU
Fenster und Türen fürs Leben

**WIR GEBEN
IHREM HAUS
EIN GESICHT**

FENSTER UND TÜREN
VON DEN PROFIS

www.mbv-ense.de



Kurfürstenstr. 7 · 59469 Ense-Ruhne · T 02938 9724-0 · info@mbv-ense.de · www.mbv-ense.de

Pkw-Maut |

Erst in zwei Jahren?

Die Pkw-Maut soll einem Berliner Zeitungsbericht zufolge erst Mitte des Jahres 2020 eingeführt werden. Erst dann sei eine »realistische« und »risikoarme« Inbetriebnahme der Maut möglich, berichteten Medien unter Berufung auf Regierungskreise. Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) hatte sich zuletzt nicht auf einen Starttermin festlegen wollen. Mit dem verzögerten Start fehlten im Bundeshaushalt in den kommenden beiden Jahren mindestens 720 Millionen Euro an Einnahmen aus der Pkw-Maut, hieß es in einem Bericht weiter. •

Symbol für Heilung |

Der Äskulapstab – Oder: Warum die Krähen schwarz sind?

... von Dr. Peter Bußmann, Ense



Wer kennt es nicht, das Symbol aller derer, die mit der Heilkunst zu tun haben? Eine Schlange, die sich um einen Stab ringelt, den Äskulapstab. Ärzte, Apotheker, Krankenhäuser, Sanitätsdienste bedienen sich dieses Symbols.

Aber wer war denn Aesculapius – griechisch Asklepios – nach dem dieser Stab benannt ist, wo kam er her, wie wurde er zum Gott der Heilkunst? Schon die Geburt war ein Drama. Seine Eltern waren Apollo – Gott der Weissagung, Herr über das Orakel von Delphi – und Koronis, eine Königstochter von außergewöhnlicher Schönheit. Apollo verliebte sich in sie, und das blieb nicht ohne Folgen. Koronis wurde schwanger. Bei einer Reise nach Delphi ließ Apollo eine Krähe – die Krähen waren damals schneeweiß – bei Koronis zurück zur Überwachung der Treue seiner Geliebten. Es kam, wie es kommen musste, Koronis ging fremd. Die Krähe überbrachte Apollo die Nachricht, der darauf aus Verärgerung die Krähe schwarz werden ließ. Ein häufiges Geschehen, dass die Überbringer schlechter Nachrichten bestraft werden. Seitdem sind die Krähen schwarz.

Die Schmach, dass Apollo als Gott von seiner menschlichen Geliebten betrogen worden war, konnte er nicht auf sich sitzen lassen. Er tötete Koronis. Als aber diese auf dem Scheiterhaufen lag, regte sich Mitleid bei Apollo mit seinem noch ungeborenen Kind im Leibe der Koronis. Er beauftragte Hermes, das Kind zu retten. Es war ein Sohn, Apollo nannte ihn Asklepios. Dieser wurde in die Obhut des weisen Kentauren Chiron gegeben.

Chiron war sehr bewandert in der Heilkunst. Alles was er wusste, brachte er Asklepios bei und merkte bald, dass Asklepios ihn überflügelte. Asklepios wurde überheblich und überschritt – gegen Geschenke – göttlich gesetzte Grenzen. Er erweckte Tote zum Leben, untere anderem auch Hippolytos, den Sohn des Theus. Dieser hatte aufgrund falscher Anschuldigungen seiner Stiefmutter Phaidra seinen Sohn Hippolytos des Hofes verwiesen, der danach tödlich verunglück-

te. Dass Asklepios Tote zum Leben erwecken konnte, blieb nicht ohne Folgen, denn Hades – der Gott der Unterwelt – beschwerte sich beim Göttervater Zeus: Ihm würden seine Untertanen gestohlen. Zeus erschlug daraufhin Asklepios, ließ ihn aber später zum Leben zurückkehren und setzte ihn – eine Schlange haltend – unter die Sterne.

Unter den Menschen war der Ruf des Asklepios phänomenal. Ihm zu Ehren wurden Tempel errichtet. Der Hauptkultort wurde Epidauros auf der Peloponnes. Dort wurde er auch von einer römischen Delegation abgeholt, um eine schwere Seuche im damaligen Rom zu beenden. Asklepios ging in Gestalt einer Schlange an Bord des Schiffes und verließ es als Schlange in Rom. Dort, wo das erste Heiligtum in Rom für ihn errichtet wurde, steht noch heute ein Krankenhaus, und aus Asklepios wurde in Italien Aesculapius. •

TISCHLEREI

Ideen aus Holz
in meisterlicher
Handwerkskunst

über 25 Jahre
in Parsit!

MARWINSKI

denken • planen • ausführen

Nichts gegen ein
Frühstück bei Tiffany.
Aber Ideen aus Holz
kommen aus Ense-Parsit.

Tischlerei Peter Marwinski

Wir setzen auch Ihre
Wünsche um.
Gern, kreativ und
garantiert preiswert.

Hauptstraße 41 · 59469 Ense
Tel.: 0 29 38 · 41 82
Fax: 0 29 38 · 42 84
www.tischlerei-marwinski.de

Mücken |

Blutsauger meiden Schläger

Stehmücken meiden Menschen, die nach Ihnen geschlagen haben. Zu diesem Schluss kommen Biologen der Universität von Washington (USA) im Fach Magazin »Current Biology«. Ihre Experimente zeigen, dass die Plagegeister offenbar den Geruch dieser Menschen mit Gefahr verknüpfen.

Diese erstaunliche Lernfähigkeit lassen sich möglicherweise bei der Entwicklung neuartiger Mücken-Schutzmittel nutzen, so die Forscher. •



Augenoptiker Andreas Dietrich im Beratungsgespräch.

Dabei stand es für den Augenoptiker Dietrich von Anfang an fest, in Ense-Bremen ansässig zu bleiben. Die positive Resonanz, die er in den letzten Monaten von seinen Kunden bekam, hatte nicht unwesentlichen Einfluss auf die unternehmerische Entscheidung zum neuen Standort in der Ortsmitte.

An dieser Stelle bedankt sich Andreas Dietrich bei allen für die Unterstützung und meinte im Gespräch mit dem Heimat-Journal ense-press: »Die wirtschaft-

lichen Faktoren sind zwar durchaus wichtig, aber sie waren nicht das Hauptaugenmerk: Denn ich bin nur dann gut, in dem was ich tue – wenn ich mich mit den mich umgebenden Menschen wohl fühle und meine Arbeit im Einklang dessen ausführen kann. Das spiegelt sich auch in meiner Firmenphilosophie wieder: Zeit nehmen bei Kundengesprächen und Fakten wie Wünschen zugleich in das sinnvollste, nicht überbeuerte – persönliche Sehhilfe-Angebot einfließen zu lassen.«

In neuen Enser Geschäftsräumen | »Optik in Ense« wieder geöffnet

Der Umzug ist erfolgreich zur Werler Straße 14 (ehemals Penny) vollzogen. Andreas Dietrich, Augenoptiker und Inhaber der »Optik in Ense« blickt zufrieden auf das Ergebnis der letzten, arbeitsreichen Wochen zurück. Durch den geplanten Abriss der »Ense Passage« im Einkaufszentrum »An der Windmühle«, war ein Standortwechsel unumgänglich.

Seit 2011 vor Ort und durch Empfehlungen vieler Enser Bürger, mittlerweile auch vieler Anwohner umliegender Orte und Städte, wie Soest, Möhnesee, Neheim sowie Werl hat sich die Firma »Optik für Ense« mit einem zufriedenen und guten Kundenstamm etabliert.

Der neue Enser Standort in der Werler Straße-Nr. 14 bietet nach dem Umbau einer ehemaligen Bäckerei mehr Aktivitätsraum, als er vorher vorhanden war. »So sind auch Ausstellungsflächen für Bilder und Skulpturen möglich«,

freut sich Andreas Dietrich und meinte weiter: »Einige wenige Kleinigkeiten sind noch zu optimieren, bevor ich zu einer offiziellen Eröffnungsfeier einlade. Ich bin mir sicher, dass dies in absehbarer Zeit der Fall sein wird.«

Die neuen Geschäftsräume mit dem bekannten Service sind seit Anfang April 2018 – nach einer Woche Übergangsphase – an der Werler Straße 14 in Ense-Bremen wieder eröffnet worden. Die alte Telefon-Nr. 02938-485405 ist geblieben und auch die gewohnten Öffnungszeiten. •



Für Ihre Gesundheit: Unsere Beratungskompetenz + modernes Serviceangebot

Stern-Apotheke

auf **facebook**



Stern-Apotheke · Werler Straße 18a · 59469 Ense · Tel. (02938) 2111 · Fax: (02938) 3111 · E-Mail: stern@jansen-apotheken.de
Vorbestellungen jetzt auch per Smartphone oder PC unter: www.jansen-apotheken.de

Heilpflanze des Jahres 2018 |

Ingwer – Gewürz und Medizin zugleich

Die Heilpflanze des Jahres wird in Deutschland seit dem Jahr 1990 jährlich ausgerufen, und dient dem Ziel: Menschen aller Altersgruppen auf die wertvollen Eigenschaften der Heilpflanzen aufmerksam zumachen. Im letzten Jahr war es »Bellis perennis«, das Gänseblümchen und 2018 ist es ein fast Alleskönner: Der Ingwerwurzelstock (*Zingiber officinale*), die scharfe Knolle, bietet weit mehr als ein würziges Aroma. Ingwer kann Schmerzen und Erkältungen lindern aber auch diverse Übelkeiten bekämpfen.

Als Heilpflanze und Gewürz wurde Ingwer bei den Indern und Chinesen schon viele Jahrhunderte v. Chr. eingesetzt. Diese Anwendung setzt sich bis heute in der Ayurvedischen Medizin und in der traditionellen chinesischen Medizin fort. Der thailändische Ingwer ist eine besondere Sorte des Ingwers und ist als Hildegard von Bingen Gewürz »Galgant« bekannt.

Es sind die vielen bioaktiven Substanzen, die den Ingwer so wertvoll machen, allen voran das Gingerol und das Shoagol, die als erstes entdeckt wurden. Im Laufe der Zeit wurden weitere ätherische Öle gefunden wie Zingiberol, Zingiberen, Borneol und Cineol, Harzsäuren, Vitamine und viele Mineralien.

Man könnte den Ingwer auch als natürliche Acetylsalicylsäure bezeichnen, denn

er hemmt durch seine Inhaltsstoffe das gleiche Enzym (Cyclooxygenase) in unserem Körper wie das Medikament Aspirin. Deswegen hat er ähnliche Wirkeigenschaften und ist schmerzlindernd, entzündungshilfend und verdünnt das Blut.

Kaum bekannt ist, dass diese Heilpflanze sogar bei Haarausfall helfen kann. Die asiatische Naturheilmittel nutzt dieses Mittel seit Jahrtausenden und malt ein einfaches Bild: So wie aus dem Wurzelstock Blätter sprießen können, können das auch die Haare, wenn die Kopfhaut regelmäßig mit Ingweröl oder Ingweressig eingerieben wird. Denn durch die ätherischen Öle wird die Kopfhaut besser durchblutet und die Haarfollikel zum Wachstum angeregt.

Ingwer ist nicht nur gesund, sondern auch eine



Ingwer ist nicht nur gut gegen zahlreiche gesundheitliche Beschwerden und Krankheiten, sondern auch ein interessantes Gewürz. Für den Gebrauch als Gewürz lohnt es sich, Ingwer aus unterschiedlicher Herkunft zu testen, denn die Sorten verfügen über unterschiedlichen Geschmack.

schöne Pflanze und sowohl für den Garten als auch für Innenräume geeignet. Ihn selbst zu züchten geht ganz einfach: Man nehme ein etwa 5 cm großes Wurzelstück mit einem (besser zwei) Augentrieb und lege es in einen Topf mit Erde, die leicht feucht gehalten werden sollte und wird überrascht, wie schnell die

Knolle austreibt und auf ihren Trieben wunderschöne gelbe oder violette Blüten wachsen. Nach etwa zehn Monaten kann der Ingwertee aus dem eigenen Wurzelstock hergestellt werden. •

Bearbeitet: A. Franz
Quellen: www.drpetrabracht.de,
Wikipedia u. a.

Ingweröl herstellen und anwenden

Die Herstellung des Öls ist ganz einfach: Vermischen Sie einen EL geriebenen Ingwer mit drei EL Olivenöl und massieren Sie das Gemisch auf der Kopfhaut ein. Nach etwa 30 Minuten, oder sobald Sie ein wärmendes Gefühl verspüren, spülen Sie das Ingwer-ÖL wieder aus und waschen anschließend Ihr Haar mit einem milden Shampoo. Diese Anwendung können Sie jeden zweiten Tag durchführen. Einen Versuch mit mindestens drei Anwendungen ist es wert. •

FRANZ
SUERMANN



GmbH
GETRÄNKE

59469 ENSE-VOLBRINGEN
ZUM DAHLHOFF 6

TELEFON: 0 29 28 / 315
FAX: 0 29 28 / 17 60

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER BEI VERANSTALTUNGEN ALLER ART

Die große Freiheit für Jedermann | Fallschirmsportclub Soest-Bad Sassendorf e. V.

Der allgemeine Sprungbetrieb ist auf dem Flugplatz Bad Sassendorf-Lohne meistens an Wochenenden und bedient den Traum der Menschheit: »Frei, wie ein Vogel, durch die Luft zu gleiten.«

In der Sommersaison wird am Sprungplatz des Clubs dieses Vergnügen als Tandemsprung ab 210,- Euro pro Teilnehmer/-in angeboten. Personen, die mindestens 1,40 bis max. 1,90 Meter groß und kerngesund sind, nicht mehr als 90 Kilo wiegen, dürfen die große Freiheit des Fallschirmspringens gemeinsam mit einem sehr erfahrenen Skydiver über der Dropzone am Flugplatz Bad Sassendorf-Lohne kennen lernen.

Schon Jugendliche ab einem Alter von 14 Jahren können mit dabei sein. Nach oben hin gibt es keine Altersbegrenzung vorausgesetzt, es liegen keine körperlichen Gebrechen oder Krankheiten vor.

Für den sicheren Transport noch oben steht dem Verein eine Dornier 28 Turbine, auch DO28 genannt, zur Verfügung. Sie bringt bis zu 15 Springer in zwölf Minuten Flugzeit auf eine Absprunghöhe von 4.000 Metern.

Das Tandemspringen entstand Mitte der Achtzigerjahre im vorigen Jahrhundert in Amerika. Es wurde entwickelt, um Spezialisten, Ärzte usw. ohne Fallschirmerfahrung in unwegsames Gelände transportieren zu können, also an Einsatzorte, die sonst nicht hätten erreicht werden können. Schon bald darauf kam das Tandemspringen als Sport nach Deutschland.



Vogelfrei: Wer das Gefühl des sicheren und freien Falls aus 4.000 Meter Höhe mal ausprobieren möchte, kann mit einem Profi von Skydive Soest e. V., Bad Sassendorf-Lohne, einen Tandemsprung wagen. Links mit im Bild ein Kameramann für eine Freifallfotoserie oder ein Freifallvideo zum Preis von 95,- Euro/Sprung.
Foto: Skydive

Der Fallschirmsportclub Soest-Bad Sassendorf e. V. –kurz auch »Skydive Soest« genannt – entstand 1994 und hat sich mittlerweile zu einer der größten und bekanntesten Wochenend-Dropzone (Absprungzone) in Deutschland entwickelt.

Und wer einmal das Vergnügen eines Tandemsprungs

gewagt hat, bei dem stellt sich der Wunsch ein: »More is less!«

Mehr zu dem Thema auf www.skydive-soest.de oder per Info-Telefon unter: 02927-189007. Auch Geschäftsführerin Lizzy Schwamborn beantwortet gern Fragen: 0172 2367831. •

A. Franz, Ense

Forsthaus am Möhnesee

Südufer 28
59519 Möhnesee
Telefon 02924 9707-600

AM MÖHNESEE

FORSTHAUS

HOTEL · RESTAURANT · CAFÉ

www.sforsthaus.de



Bei Stau |

Rettungsgasse

Rettungsgassen auf Straßen und Autobahnen retten Leben: Weil aber viele nicht wissen, wie man eine Rettungsgasse bildet, ist die Regelung zur Bildung einer solchen vereinfacht worden und wer sich nicht daran hält, dem droht ein empfindliches Bußgeld.

Auf der Autobahn kracht es – Verletzte in Wracks, Trümmer auf dem Asphalt: Vollsperrung. Ein kilometerlanger Stau ist die Folge. Bei der Rettung der Opfer zählt jede Sekunde. Doch oftmals kommen Rettungswagen nicht schnell genug zur Unfallstelle, da Verkehrsteilnehmer keine Rettungsgasse freihalten.

Aus diesem Grund ist die Regelung zur Bildung einer Rettungsgasse in einer Novelle der Straßenverkehrsordnung drastisch vereinfacht. Zwei Regeln müssen künftig nur noch beachtet werden:

- 1) Eine Rettungsgasse ist zu bilden, sobald Autos mit Schrittgeschwindigkeit fahren oder im zähflüssigen Verkehr. Bislang galt dies nur bei Stillstand. Dabei ist zunächst ein Abstand von mindestens zwei Metern zum vorderen Fahrzeug einzuhalten.
- 2) Gleichzeitig gilt, dass die Gasse immer zwischen der äußersten linken Spur und der unmittelbar rechts daneben liegenden gebildet werden muss. Bei drei oder vier Spuren fahren die Autos auf dem linken Streifen nach links und alle anderen nach rechts, wobei auch der Standstreifen benutzt werden darf.

Und weil meist mehrere Einsatzfahrzeuge zu Unfallstelle eilen, gilt des Weiteren: Rettungsgasse stets freihalten, keine Spurwechsel und im Fahrzeug bleiben. •



Kirche-am-See | Open-Air-Gottesdienste

©»Zum-Guten-Hirten«

Im Sommer von Mai bis September feiern Christen von nah und fern mit vielen Gästen und Besuchern des Naturparks Möhnesee erlebnisorientierte Gottesdienste direkt am See, die von der katholischen Gemeinde »Zum-Guten-Hirten« in Körbecke, angeboten werden.

Möhnesee-Körbecke. Die Kirche-am-See ist im Sommer vom Mai bis 23. September 2018 (Abschluss) sonntags stets um 11:00 Uhr direkt am Möhnesee im Körbecker Park »Unter der alten Eiche«. Ausgenommen sind die letzten Sonntage in den Monaten Juli und August. Dann ist die Kirche-am-See »On Tour«.

Pfarrer Ludger Eilebrecht kann auf die tatkräftige Unterstützung von einem Dutzend fester Mitarbeiter/-innen und unzähliger helfenden Hände zurückgreifen. Sie Alle unterstützen, dass die Open-Air-Gottesdienste der Kirche-am-See – Gott spürbar und erlebbar machen.

So., 1. Juli 2018, 11 Uhr

Thema: »Talita kum – Steh auf!«
Perspektiven für ein neues Leben.

So., 8. Juli 2018, 11 Uhr

Thema: »Neues wagen ...«, wird zum Schulwechsel mitgestaltet von der Regenbogengruppe des 4. Schuljahres; mit Propst Dietmar Röttger.

So., 15. Juli 2018, 11 Uhr:

Thema: »Wir sind dann mal weg!«
Pilgerwege!

So., 22. Juli 2018, 11 Uhr

Thema: »Burn-out – Zeit, den Schalter umzulegen.«

So., 29. Juli 2018, 11 Uhr

Thema: »All you can eat – Essen bis zum Abwinken?« Gestaltet von der »Eine-Welt-Gruppe Günne«.
Wo: Pommestube in Stockum (Seestr.)

So., 5. August 2018, 11 Uhr

Thema: »Es regnet Brot! Essen, das nicht verdirbt!«

So., 12. August 2018, 11 Uhr

Familien-Gottesdienst: »Ein neues Leben.« mit Kindertaufe. – Interessierte Familien können sich bitte im Pfarrbüro in Körbecke melden unter: 02924 1837.

So., 19. August 2018, 11 Uhr

Thema: »Carpe diem – Nutze die Zeit.« Über gute und böse Tage im Leben.

So., 26. August 2018, 11 Uhr

Thema: »Wort Gottes – Rettungsring, Anker und Leuchtturm.« Gestaltung: Fazenda d'Esperanza Hellefeld
Ort: ?

So., 2. September 2018, 11 Uhr

Thema: »Man sieht nur mit dem Herzen gut!«

So., 9. September 2018, 11 Uhr

Thema: »Der Unterschied machts; arm oder reich?« Gestaltet von Jugendlichen, mit Jugendlichen und für Jugendliche und Junggebliebene.«

So., 16. September 2018, 11 Uhr

Thema: »Leben verlieren – Leben gewinnen.« Mit der Gruppe »Sommerland« für trauernde Kinder.

So., 23. September 2018, 11 Uhr (Saison-Abschluss)

Thema: »Danke für alles – Familiengottesdienst, Gestaltung durch Schulkinder.

Weitere Informationen vor allen Dingen, wenn an den letzten Sonntagen in den Monaten Juli und August die Gottesdienste »On Tour« sind unter: www.kircheamsee.de •

FGS 3.-5. Jahr kostenlos,
max. 50.000 km

Auch als Automatik erhältlich.



Der neue Ford Tourneo Custom

Jetzt zur Probefahrt anmelden

FORD TOURNEO CUSTOM BUS TREND 320 L1

Inkl. Metallic nach Wunsch, 8-Sitzer, Klimaanlage, Euro 6 / Ad Blue, Audiosystem mit DAB und BT, Schiebetür l. u. r., Tempomat, Kopfschulter-Airbag, Zentralverriegelung, Stoff-Polsterung, Sitzheizung, Wischwassersensor, beheizbare Frontscheibe, Park-Pilot-System v. u. h., Rückfahrkamera, uvm.

Günstig mit 36 monatlichen Leasingraten von

€ 199,-^{1, 2} inkl. MwSt.
inkl. Technik-Service
(alle Wartungs- und Verschleißreparaturen im Leasingzeitraum)

Unser Anschaffungspreis (zzgl. Überführungskosten)	43.970,- €
Leasing-Sonderzahlung	6.666,- € (oder Gebrauchtwagen)
Nettodarlehnsumme	
Gesamtkreditbetrag	37.304,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtleistung	30.000 km

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.




Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nr. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Tourneo Custom Bus: 7,2 (Innerorts), 5,8 (außerorts), 6,3 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 164 g/km (kombiniert).



Ford Center Soest

Schloitweg 5 • 59494 Soest
Tel: 02921/96 33-0 • Fax -50

www.ford-center.de
info@ford-center.de

 [facebook.com/
ford.center.soest](https://facebook.com/ford.center.soest)



¹Neuwagenleasing mit km-Abrechnung, ein Produkt der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, für Privat- und Gewerbekunden (außer Werkangehörige), bei verbindlicher Kundenbestellung und Abschluss eines Leasingvertrages vom 01.05.2018 bis zum 31.07.2018. Angebot gilt für noch nicht zugelassene berechnete Ford PKW-Neufahrzeuge. ²Sollzinssatz (gebunden) p.a. 4,65 %, effektiver Jahreszins 4,75 %, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7165,42 € (Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingrate. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,047 EUR/km, Minderkilometer 0,0311 EUR/km (2.500 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei). Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.) Gilt für einen Ford Tourneo Custom Bus Trend, 2,0 l TDCI-Dieselmotor, 77 kW (105 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Frontantrieb, Zzgl. Transport und Zulassung.